



# DORTMUNDER Bekanntmachungen

Nr. 39 – 79. Jahrgang

Amtsblatt der Stadt Dortmund

Freitag, 22. September 2023

Inhalt	Seite	Inhalt	Seite
<b>Tagesordnungen</b>		<b>Öffentliche Zustellungen</b>	
Integrationsrat Dienstag, 26.09.2023, 16.00 Uhr Kongresszentrum Westfalenhallen, Halle 1U, Rheinlanddamm 200, 44139 Dortmund	993	Für Frau Deniz Dildar Acikgöz, Für Herrn Aram Ahmad Für Herrn Jenel Duma, Für Hülya Dogan, Für Robert Jedrzejczyk, Für Dennis Michael Thamm, Für Agron Adzaj, Für Berkan Ahmed, Für Dragos Dumitru Ursu, Für Krystian Michal Kasieczko, Für Mateusz Walczak, Für Gabriel Catalin Militaru, Für Hans Wendt, Für Hani Al-Robai, Für Rejep Vosha, Für Mohamad Mazen Kadi Al, Für Tadeusz Stanislaw Maikowski,	1004 1004 1005 1005 1005 1005 1006 1006 1006 1006 1007 1007 1007 1007 1008 1008 1008 1008 1009 1009 1009 1009 1010 1010 1010 1011 1011 1011 1011 1012 1012
Schulausschuss Mittwoch, 27.09.2023, 12.00 Uhr Kongresszentrum Westfalenhallen, Halle 1U, Rheinlanddamm 200, 44139 Dortmund	994	Für Zdrovko Pavlovic, Für Stefan Jonescu, Für Hovik Khachoyan, Für Hassan Rafi, Für Kudzin Vadzim, Für Cosmin Vasile, Für Diego Gaddi, Für Iosif Romanet, Für Tamam Ade, Für Miljan Milic, Für Marian Gheorghe, Für Idrees Sulaiman Thiyab, Für Muhammad Arif, Für Daniel Siminoc, Für Anton Marin,	1006 1006 1006 1006 1007 1007 1007 1007 1008 1008 1009 1009 1009 1009 1010 1010 1010 1011 1011 1011 1011 1012 1012
Ausschuss für Wirtschafts-, Beschäftigungsförderung, Europa, Wissenschaft und Forschung Mittwoch, 27.09.2023, 16.00 Uhr Kongresszentrum Westfalenhallen, Halle 1U, Rheinlanddamm 200, 44139 Dortmund	995		
Bezirksvertretung Hombbruch, Sitzungsnummer BV Hom/004/2023, am 26.09.2023, Beginn 15.30 Uhr Harkortsaal (Bezirksverwaltungsstelle Hombbruch), Domänenstraße 1, 44225 Dortmund	996		
Bezirksvertretung Lütgendortmund Dienstag, 26.09.2023, 17.00 Uhr Haus der sozialen Dienste, Werner Str. 10, 44388 Dortmund	998		
Bezirksvertretung Innenstadt-West Mittwoch, 27.09.2023, 16.00 Uhr Aula der Martin-Luther-King-Gesamtschule, Fine Frau 50-58, 44149 Dortmund	998		
Bezirksvertretung Eving Mittwoch, 27.09.2023, 16.00 Uhr Bezirksverwaltungsstelle Dortmund-Eving, Sitzungssaal, Zimmer 8, August-Wagner-Platz 2-4, 44339 Dortmund	1000		
Bezirksvertretung Huckarde Mittwoch, 27.09.2023, 16.00 Uhr Sitzungssaal, Bezirksverwaltungsstelle Dortmund-Huckarde, Rahmer Straße 15, 44369 Dortmund	1001		
Bezirksvertretung Brackel Donnerstag, 28.09.2023, 16.00 Uhr „Balou“ Kultur- und Bildungszentrum, Oberdorfstr. 23, 44309 Dortmund	1002		
Bezirksvertretung Innenstadt-Nord Donnerstag, 28.09.2023, 16.00 Uhr Dietrich-Keuning-Haus, Raum 203/204, Leopoldstraße 50–58, 44137 Dortmund	1003		

Herausgeberin: Stadt Dortmund, Der Oberbürgermeister, Dortmund-Agentur, Friedensplatz 3, 44135 Dortmund  
Telefon: (0231) 50-2 62 87, (0231) 50-2 56 61, (0231) 50-2 48 73 • E-Mail: dortmunder\_bekanntmachungen@stadtdo.de • Internet: dortmund.de  
Erscheinungsweise: freitags – kostenlos • Bezugsquelle: Stadt Dortmund, Dortmund-Agentur, Zimmer 1, Friedensplatz 3, 44135 Dortmund  
Öffnungszeiten: montags bis mittwochs 8.00–16.00 Uhr, donnerstags 8.00–17.00 Uhr, freitags 8.00–12.00 Uhr.

Inhalt	Seite	Inhalt	Seite
<b>Öffentliche Bekanntmachungen</b>			
Jahresabschluss 2022			
ecce – european centre for creative economy GmbH	1012		
Gewässerausbau gemäß § 68 WHG – Ableitung der Hinterlandentwässerung Kurler Busch in Dortmund-Husen / -Kurl	1014		
<b>Öffentliche Ausschreibungen und Vergaben</b>			
<b>Ausschreibung:</b> RV 2023-2025 Los G & H Gewerk: Gärtnerische Unterhaltungsarbeiten	1015		
<b>Ausschreibung:</b> Rahmenvertrag Verpflegungsbeutel (L527/23)	1015		
<b>Ausschreibung:</b> Verkehrsuntersuchung Hacheneu – AZ: L429/23	1016		
<b>Ausschreibung:</b> F076/23: Sanierung Mallinckrodtstraße 58 Tragwerksplanung	1017		
<b>Ausschreibung:</b> Lieferung von Perfusoren – AZ: L538/23	1017		

# Tagesordnungen

## des Rates, seiner Ausschüsse, der Bezirksvertretungen und Beiräte

In der 39. KW 2023  
finden folgende Sitzungen statt.

### a) Rat der Stadt:

#### Integrationsrat

**Dienstag, 26.09.2023, 16.00 Uhr**

**Kongresszentrum Westfalenhallen, Halle 1U,  
Rheinlanddamm 200, 44139 Dortmund**

#### Öffentliche Sitzung

- 1 Regularien
- 1.1 Benennung eines Mitgliedes zur Mitunterzeichnung der Niederschrift
- 1.2 Hinweis auf das Mitwirkungsverbot gem. §§ 31 und 43 Abs. 2 GO NRW
- 1.3 Feststellung der Tagesordnung
- 1.4 Genehmigung der Niederschrift vom 17.05.2023
- 2 Angelegenheiten von besonderer Bedeutung
- 2.1 Benennung der drei Mitglieder des Integrationsrates als Jury für den Integrationspreis der Stadt Dortmund Vorlage: 32833-23  
Beschluss
- 2.2 Besetzung in Gremien: Bezirksvertretung Dortmund Huckarde Vorlage: 32839-23  
Beschluss
- 3 Vorstellung von Projekten/Organisationen/  
mündliche Berichte
- 3.1 Bericht Vertreter\*in Standesamt
- 3.2 Bericht Vertreter\*in Wahlamt
- 4 Anträge/Anfragen
- 4.1 Humanitäre Katastrophe in Marokko
- 4.1.1 Erdbeben in Marokko Vorlage: 32781-23  
Einbringung
- 4.1.2 Anfrage zum Erdbeben in Marokko Vorlage: 32836-23  
Anfrage eingereicht
- 4.2 Masterplan Integration Vorlage: 32782-23  
Einbringung
- 4.3 Anteil an Mitarbeiter:innen mit Migrationsgeschichte Vorlage: 27066-23-E1/1  
DÜ Siehe Dokument
- 4.4 Aktueller Sachstandsbericht zu den humanitären Hilfsmaßnahmen der Stadt Dortmund für die Erdbebenregionen in der Türkei und Syrien Vorlage: 32842-23  
Anfrage eingereicht
- 4.5 Regelmäßige Berichterstattung und frühzeitige Übermittlung von Terminen Vorlage: 32843-23  
Beschluss
- 5 Vorlagen
- 5.1 Sachstandsbericht Zuwanderung aus Südost-europa 2023

- Vorlage: 32170-23  
Kenntnisnahme
- 6 Förderangelegenheiten
- 6.1 Bunte Welt des Zirkus. Wir lernen voneinander  
Vorlage: 32771-23  
Einbringung
- 6.2 Internationale Spielgruppe  
Vorlage: 32772-23  
Einbringung
- 6.3 Skelettebau für Umzug  
Vorlage: 32773-23  
Einbringung
- 6.4 Umzug „Gracias a la vida“ 2023  
Vorlage: 32774-23  
Einbringung
- 6.5 Afrikanische Tanz und Trommel für jeden  
Vorlage: 32344-23  
Einbringung
- 6.6 Ghanaisches und Vielfalts Kunst  
Vorlage: 32776-23  
Einbringung
- 6.7 IVT-Informieren, Vernetzen, Teilhabe  
Vorlage: 32777-23  
Einbringung
- 6.8 Integration durch Kultur und Gemeinschaft  
Vorlage: 32778-23  
Einbringung
- 6.9 DJ & Producing School  
Vorlage: 32846-23  
Einbringung
- 7 Berichte/Informationen aus den Ausschüssen  
und Bezirksvertretungen
- 8 Mitteilungen
- 8.1 Sitzungstermine 2024  
Vorlage: 32827-23  
Beschluss
- 8.2 Budgetübersicht bisher verausgabter Mittel des Integrationsrates der Stadt Dortmund  
Vorlage: 32830-23  
Kenntnisnahme

Die Unterlagen der öffentlichen Sitzung können während der allgemeinen Sprechzeiten im Dienstgebäude Betenstraße 19, 44122 Dortmund, Zimmer 2.14 und in der öffentlichen Sitzung eingesehen oder über das Internet ([dortmund.de](http://dortmund.de)) abgerufen werden.

Hinweis: Der Sitzungsraum ist ebenerdig zugänglich und nutzbar. Eine Behindertentoilette ist vorhanden. Falls Sie kommunikative Unterstützung für die Teilnahme an der Sitzung benötigen, melden Sie sich bitte telefonisch unter 0231/5022520, per Fax unter 0231/5010027 oder per Mail unter [sbakhshi@stadtdo.de](mailto:sbakhshi@stadtdo.de).

**Leonid Chraga**

**b) Ratsausschüsse:****Schulausschuss****Mittwoch, 27.09.2023, 12.00 Uhr****Kongresszentrum Westfalenhallen, Halle 1U,  
Rheinlanddamm 200, 44139 Dortmund****Öffentliche Sitzung**

- |     |  |       |  |  |  |
|-----|--|-------|--|--|--|
| 1   | Regularien   |       |  |  |  |
| 1.1 | Benennung eines Ausschussmitgliedes zur Mitunterzeichnung der Niederschrift  | 3.3   | Kenntnisnahme  |  | Broschüre „10 Jahre kommunale Präventionskette in Dortmund“<br>Vorlage: 31947-23   |
| 1.2 | Hinweis auf das Mitwirkungsverbot gem. §§ 31 und 43 Abs. 2 GO NRW  | 3.4   | Kenntnisnahme  |  | Sachstandsbericht Zuwanderung aus Südost-europa 2023<br>Vorlage: 32170-23  |
| 1.3 | Feststellung der Tagesordnung  |       |  |  | Kenntnisnahme  |
| 1.4 | Genehmigung der Niederschrift  | 3.5   | Kenntnisnahme  |  | Sachstandsbericht zum Aufbau eines Compliance-Management-Systems bei der Stadt Dortmund und Einrichtung eines Compliance-Komitees und eines Compliance-Arbeitskreises<br>Vorlage: 32592-23 |
| 2   | Angelegenheiten der Schulverwaltung  | 3.6   | Kenntnisnahme  |  | Bündelung der für das Jahr 2024 vom Verwaltungsvorstand beschlossenen Stellenbedarfe<br>Vorlage: 31972-23  |
| 2.1 | Aktuelle Berichte aus dem Dezernat und zur Zuwanderungslage (mündlicher Bericht)   | 4     | Anträge / Anfragen   |  |  |
| 2.2 | Schwimmkonzept (mündlicher Bericht)  | 4.1   | Stellungnahmen   |  |  |
| 2.3 | Umbenennung der Theodor-Heuss-Realschule, Realschule für Jungen und Mädchen<br>Vorlage: 31407-23   | 4.1.1 | Zustand der Schulküchen in Dortmund.<br>Vorlage: 32158-23/1                  |  |  |
| 2.4 | Umbenennung der Robert-Koch-Realschule, städtische Realschule für Jungen und Mädchen<br>Vorlage: 31409-23  | 4.1.2 | Kenntnisnahme  |  | Wohnortnahe Beschulung von Grundschulkindern<br>Vorlage: 32214-23/1  |
| 2.5 | Umbenennung des Käthe-Kollwitz-Gymnasiums, städtisches Gymnasium für Jungen und Mädchen und der Wilhelm-Röntgen-Schule, städtische Realschule für Jungen und Mädchen<br>Vorlage: 31411-23                                      | 4.1.3 | Kenntnisnahme  |  | Klassenstärke in GU-Klassen<br>Vorlage: 32219-23/1   |
| 2.6 | Umbenennung des Phoenix-Gymnasiums, städtisches Gymnasium für Jungen und Mädchen, der Marie-Reinders-Schule, Realschule für Jungen und Mädchen und der Johann-Gutenberg-Realschule für Jungen und Mädchen<br>Vorlage: 31420-23 | 4.1.4 | Kenntnisnahme  |  | iPads<br>Vorlage: 32221-23/1   |
| 2.7 | Umbenennung des Immanuel-Kant-Gymnasiums, städtisches Gymnasium für Jungen und Mädchen und der Max-Born-Realschule für Jungen und Mädchen<br>Vorlage: 31421-23   | 4.1.5 | Kenntnisnahme  |  | Wiederholer:innen<br>Vorlage: 32222-23/1   |
| 2.8 | Vergabe von Überbrückungsangeboten für zugewanderte Kinder ohne Schulplatz<br>Vorlage: 32726-23  | 4.1.6 | Kenntnisnahme  |  | Turnhalle der Brukterer Grundschule<br>Vorlage: 32225-23/2   |
| 3   | Angelegenheiten anderer Fachbereiche und Gremien   | 4.1.7 | Kenntnisnahme  |  | OGS - Quartierseinbindungen<br>Vorlage: 32226-23/2   |
| 3.1 | 2. Sachstandsbericht Kommunale Arbeitsmarktstrategie 2020-2030 (lag zur Sitzung am 16.08.2023 vor)<br>Vorlage: 30488-23  | 4.1.8 | Anfrage eingereicht  |  | Flexible Klassenraumgestaltung/Schulmöbel (Nachversand)  |
| 3.2 | Überweisung: Ergebnis und Abschluss des Förderprojektes Emissionsfreie Innenstadt (lag zur Sitzung am 16.08.2023 vor)<br>Vorlage: 31163-23   | 4.2   | Anträge / Anfragen zur Tagesordnung  |  |  |
|     |  | 4.2.1 | Überweisung: Elektronische Schließanlagen in Turnhallen<br>Vorlage: 32190-23 |  |  |
|     |  | 4.2.2 | Anfrage eingereicht  |  | Zuzug schulpflichtiger Kinder in Dortmund<br>Vorlage: 32798-23   |
|     |  | 4.2.3 | Beschluss  |  | Schulkonten<br>Vorlage: 32811-23   |
|     |  | 4.2.4 | Anfrage eingereicht  |  | Barrierefreiheit an Schulen<br>Vorlage: 32812-23   |
|     |  |       | Einbringung  |  |  |

**Nicht öffentliche Sitzung**

- 1 Regularien
- 1.1 Feststellung der Tagesordnung
- 1.2 Genehmigung der Niederschrift (nichtöffentlich)
- 2 Vorlagen / Berichte der Verwaltung
- 2.1 Abschluss einer Rahmenvereinbarung  
Vorlage: 32014-23  
Empfehlung
- 3 Anträge / Anfragen (unbesetzt)
- 4 Mitteilungen und Berichte
- 4.1 Mitteilungen der Vorsitzenden
- 4.2 Berichte

Die Unterlagen der öffentlichen Sitzung können während der allgemeinen Sprechzeiten im Dienstgebäude Südwall 2–4, Zimmer A 853, 44137 Dortmund und in der öffentlichen Sitzung eingesehen oder über das Internet (dortmund.de) abgerufen werden.

Hinweis: Der Sitzungsraum ist ebenerdig zugänglich und nutzbar. Eine Behindertentoilette ist vorhanden. Falls Sie kommunikative Unterstützung für die Teilnahme an der Sitzung benötigen, melden Sie sich bitte telefonisch unter 0231/5022019, per Fax unter 0231/5010007 oder per Mail unter sklingebiel@stadtdo.de.

**Britta Gövert**  
**Vorsitz**

**Ausschuss für Wirtschafts-, Beschäftigungsförderung, Europa, Wissenschaft und Forschung**  
**Mittwoch, 27.09.2023, 16.00 Uhr**  
**Kongresszentrum Westfalenhallen, Halle 1U,**  
**Rheinlanddamm 200, 44139 Dortmund**

**Öffentliche Sitzung**

- 1 Regularien
- 1.1 Benennung eines Ausschussmitgliedes zur Mitunterzeichnung der Niederschrift
- 1.2 Hinweis auf das Mitwirkungsverbot gem. §§ 31 und 43 Abs. 2 GO NRW
- 1.3 Feststellung der Tagesordnung
- 1.4 Genehmigung der Niederschrift
- 2 Angelegenheiten der Wirtschaftsförderung Dortmund
- 2.1 Aktuelle Angelegenheiten der Wirtschaftsförderung Dortmund
- 2.2 Aktuelle Angelegenheiten der Beschäftigungsförderung
- 2.3 Aktuelle Angelegenheiten aus Wissenschaft und Forschung
- 2.4 Aktuelle Angelegenheiten Europa
- 2.5 Zwischenstand Masterplan Wissenschaft 2.0  
Vorlage: 32596-23  
Kenntnisnahme
- 2.6 Halbjahresbericht der Wirtschaftsförderung Dortmund für das 1. Halbjahr 2023  
Vorlage: 32262-23  
Kenntnisnahme
- 2.7 Bericht über die Geschäftsentwicklung zum

- 30.06.2023 des Sondervermögen „Verpachtung Technologiezentrum Dortmund“  
Vorlage: 32691-23  
Kenntnisnahme
- 2.8 Sondervermögen „Verpachtung Technologiezentrum Dortmund“: Aktualisierung des Pachtvertrages mit der Tech-nologiezentrum Dortmund GmbH  
Vorlage: 32115-23  
Empfehlung
- 2.9 Mitgliedschaft der Wirtschaftsförderung Dortmund in der Gesellschaft für Westfälische Wirtschaftsgeschichte e. V.  
Vorlage: 32648-23  
Empfehlung
- 2.10 Projekt „Kompetenzzentrum Frau und Beruf Westfälisches Ruhrgebiet“ (Competentia) Förderung durch das Ministerium für Kinder, Jugend, Familie, Gleichstellung, Flucht und Integration des Landes NRW
- 3 Dezernatsübergreifende Angelegenheiten
- 3.1 Sachstandsbericht zum Aufbau eines Compliance-Management-Systems bei der Stadt Dortmund und Einrichtung eines Compliance-Komitees und eines Compliance-Arbeitskreises  
Vorlage: 32592-23  
Kenntnisnahme
- 3.2 Sachstandsbericht Zuwanderung aus Südost-europa 2023  
Vorlage: 32170-23  
Kenntnisnahme
- 3.3 Kennzeichnung, Markierung und Optimierung der Ladeplätze an den grünen Ladelaternen  
Vorlage: 32083-23  
Kenntnisnahme
- 3.4 Bündelung der für das Jahr 2024 vom Verwaltungsvorstand beschlossenen Stellenbedarfe  
Vorlage: 31972-23  
Kenntnisnahme
- 3.5 Bauleitplanung:  
85. Änderung des Flächennutzungsplanes (FNP) sowie Aufstellung des Bebauungsplanes InN 246 - Hafenquartier Speicherstraße -  
I. Frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit und TÖB-Beteiligung der 85. Änd. des FNP  
II. Öffentliche Auslegung der 85. Änd. des FNP  
III. Frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit und TÖB-Beteiligung zum InN 246  
IV. Öffentliche Auslegung des Bebauungsplanes InN 246  
V. Erneute öffentliche Auslegung der 85. Änd. des FNP und des Bebauungsplanes InN 246  
VI. Herstellung einer Erschließungsstrasse gemäß § 125 Abs. 2 BauGB  
VII. Ermächtigung zum Abschluss eines städtebaulichen Vertrages  
Vorlage: 32027-23  
Empfehlung
- 4 Anfragen, Anträge
- 4.1 Neue Stärke  
Vorlage: 32779-23

- 4.2 Einbringung  
Tag der Dortmunder Wirtschaft  
Vorlage: 32780-23  
Einbringung
- 4.3 Antrag Sachstand Haushaltsbegleitbeschlüsse -  
Förderung Freie Filmszene Dortmund  
Vorlage: 32813-23  
DÜ Siehe Dokument

**Nicht öffentliche Sitzung**

- 1 Regularien
- 1.1 Feststellung der Tagesordnung
- 1.2 Genehmigung der Niederschrift (nichtöffentlich)
- 2 Angelegenheiten der Wirtschaftsförderung  
Dortmund
- 2.1 Grundstückangelegenheit  
Vorlage: 30784-23  
Empfehlung
- 2.2 Verkauf eines Grundstücks  
Vorlage: 32352-23  
Empfehlung
- 2.3 Umzüge in der Dortmunder Innenstadt
- 2.4 Aktuelle Angelegenheiten der Wirtschaftsförderung  
Dortmund
- 3 Dezernatsübergreifende Angelegenheiten  
- unbesetzt -
- 4 Anträge, Anfragen - unbesetzt -

Die Unterlagen der öffentlichen Sitzung können während der allgemeinen Sprechzeiten im Dienstgebäude Grüne Straße 2–8, 2. Etage, und in der öffentlichen Sitzung eingesehen oder über das Internet ([www.dortmund.de](http://www.dortmund.de)) abgerufen werden.

Hinweis: Der Sitzungsraum ist ebenerdig zugänglich und nutzbar. Eine Behindertentoilette ist vorhanden. Falls Sie kommunikative Unterstützung für die Teilnahme an der Sitzung benötigen, melden Sie sich bitte telefonisch unter 50-25559, per Fax unter 50-23717 oder per Mail unter [liliana.korbmacher@stadtdo.de](mailto:liliana.korbmacher@stadtdo.de).

**Franz-Josef Rüter**  
**Vorsitz**

**c) Bezirksvertretungen:**

**Bezirksvertretung Hombruch,  
Sitzungsnummer BV Hom/004/2023,  
am 26.09.2023, Beginn 15.30 Uhr  
Harkortsaal (Bezirksverwaltungsstelle Hombruch),  
Domänenstraße 1, 44225 Dortmund**

1. Öffentlicher Teil
- 1 Regularien
- 1.1 Benennung eines BV-Mitgliedes zur Mitunterzeichnung der Niederschrift
- 1.2 Hinweis auf das Mitwirkungsverbot gem. §§ 31 und 43 Abs. 2 GO NRW
- 1.3 Feststellung der Tagesordnung
- 1.4 Genehmigung der Niederschrift (ö und nö)
- 2 Einwohnerfragestunde (maximal 30 Minuten - gegen 15.45 Uhr)
- 3 Berichterstattung und Angelegenheiten besonderer Bedeutung
- 3.1 Vorstellung Begleitung Grundschulen und Eiskunlauf (Frau Kielmann)  
Anregung und Beschwerde  
Kenntnisnahme 32570-23
- 3.2 TuS Barop: Vorstellung Hallenbauprojekt  
Anregung und Beschwerde  
Kenntnisnahme 32577-23
- 4 Anregungen und Beschwerden aus der Bürgerschaft (Eingaben gem. § 24 Gemeindeordnung NW)
- 4.1 Anregungen und Beschwerden (Eingaben/Hinweis: Petenten können im Rahmen der Beratung an dieser Stelle keine mündlichen Stellungnahmen abgeben gem. Geschäftsforderung des Rates, seiner Ausschüsse und der Bezirksvertretungen)
- 4.1.1 Schönau: Durchsetzung der Verkehrsberuhigten Zone  
Anregung und Beschwerde  
Kenntnisnahme 32670-23
- 4.1.2 Eichlinghofen: Parksituation Hünninghausstraße  
Anregung und Beschwerde  
Kenntnisnahme 32745-23
- 4.1.3 Hombruch: Parksituation Kuntzestraße (Höhe Nr. 76)  
Anregung und Beschwerde  
Kenntnisnahme 32752-23
- 4.1.4 Hombruch: Lärm Skaterpark  
Anregung und Beschwerde  
Kenntnisnahme 32769-23
- 4.1.5 Hombruch: Hundewiese an Brüder-Grimm-Schule  
Anregung und Beschwerde  
Kenntnisnahme 32770-23
- 4.2 Eingaben wegen Förderung
- 4.2.1 Kirchhörder Grundschule: Förderung einer Bibliothekssoftware über den Förderverein  
Anregung und Beschwerde  
Kenntnisnahme 32549-23
- 4.2.2 TUS Barop: Förderung für neue Zielsscheiben und Scheibenständer

	Anregung und Beschwerde Kenntnisnahme 32671-23	11.2	Kenntnisnahme 32170-23 Kostenerhöhungsbeschluss Neubau Robbenanlage im Zoo
4.2.3	Philippus-Gospel-Singers Förderung Konzert Anregung und Beschwerde Kenntnisnahme 32672-23		Beschlussvorlage nach dem VV-Beschluss Kenntnisnahme 32386-23
4.2.4	Harkort- und Langelohschule: Förderung Zirkusprojekt (Förderverein) Anregung und Beschwerde Kenntnisnahme 32714-23	12 12.1	Umwelt, Planen und Wohnen Ökologisches Waldkonzept für den Stadtwald Dortmund - geschoben aus der Sitzung am 29.08.2023 kein erneuter Versand Beschlussvorlage
4.2.5	Schubert-Grundschule: Förderung des Eislaufsports Anregung und Beschwerde Kenntnisnahme 32719-23	12.2	Empfehlung 32034-23 Planfeststellungsverfahren „Naturnahe Umgestaltung des Breddegrabens und des Tiefenbaches in Dortmund-Eichlinghofen“ Beschlussvorlage
4.2.6	Brüder-Grimm-Grundschule: Förderung des Eislaufsports Anregung und Beschwerde Kenntnisnahme 32744-23		Kenntnisnahme 32612-23
4.2.7	Eichlinghofer Grundschule: Förderung des Eislaufsports Anregung und Beschwerde Kenntnisnahme 32719-23/2	12.3	Planfeststellungsverfahren „Ökologische Verbesserung des Kirchhörder Baches von km 0,00 bis km 1,26 in Dortmund“ - Planänderung für den Abschnitt von km 0,00 bis km 0,64 Beschlussvorlage
4.3	Beratungs- und Beschlussvorlagen mit seniorenbeiratsrelevanten Themen		Kenntnisnahme 32479-23
5	Anträge der Fraktionen	12.4	Anmeldung von Veranstaltungen in Dortmund Stellungnahme der Verwaltung
5.1	Anträge CDU-Fraktion		Kenntnisnahme 31263-23/5
5.1.1	CDU-Fraktion: Anschaffung eines Feuerlöschtrainers für die freiwilligen Feuerwachen im Stadtbezirk Hombruch zur gemeinschaftlichen Nutzung - kein erneuter Versand - geschoben aus der Sitzung vom 29.08.23 Antrag zur Tagesordnung Beirat/BV Beschluss 32154-23	13 13.1	Bauen und Infrastruktur Legendenschild in Dortmund-Hombruch Beschlussvorlage Beschluss 32296-23
5.2	Anträge Fraktion B90/Die Grünen		Einwohnerfragestunde: Verkehrssituation Kirchhörder Straße Stellungnahme der Verwaltung DÜ Siehe Dokument 27077-23
5.2.1	Fraktion B90/Die Grünen: Wegequalität im Dortmunder Stadtwald nach Starkregenereignissen Antrag zur Tagesordnung Beirat/BV Beschluss 32746-23	14 15 16	Wirtschaftsförderung Personal und Dortmunder Systemhaus Anfragen und Beantwortung von Anfragen
5.2.2	Fraktion B90/Die Grünen: Flyer BV – „Die BV stellt sich vor – Demokratische Beteiligung stärken“ Antrag zur Tagesordnung Beirat/BV Beschluss 32747-23	16.1 16.2 16.2.1	Beantwortung von Anfragen Anfragen Fraktion B90/Die Grünen: Dokumentation der Biotopumsiedlung Am Lennhofe Anfrage zur TO (nur zur schriftl. Beantw.) Anfrage eingereicht 32748-23
5.3	Anträge SPD-Fraktion		Abschlussberichte/Sachstandsberichte zu Anträgen sowie Mitteilungen
6	Angelegenheiten des Geschäftsbereiches des Oberbürgermeisters	17	Hombruch: Parksituation Tannenstraße - Protokoll des Ortstermin am 06.09.2023 Mitteilung Gremiengeschäftsführung Kenntnisnahme 32724-23
7	Finanzen und Liegenschaften		Weihnachtsbeleuchtung - mündlicher Vortrag Bezirksbürgermeister - kein Versand von Unterlagen Mitteilung Bezirksbürgermeister*in
8	Kultur und Theater	17.1	Beschluss 32805-23
9	Recht, Öffentliche Ordnung, Bürgerdienste und Feuerwehr		Aufhebung von Beschlüssen der Bezirksvertretung - mündlicher Vortrag Bezirksbürgermeister - kein Versand von Unterlagen Mitteilung Bezirksbürgermeister*in Beschluss 32806-23
9.1	Masterplan Kommunale Sicherheit 2019: Zwischenbericht zu den aktuellen Quartierslaboren Beschlussvorlage Kenntnisnahme 32001-23	17.2	
10	Schule, Jugend und Familie		
10.1	Sachstandsbericht über die strategische Ausbauplanung der Kindertagesbetreuung 2021 - 2025, hier: Zweiter Sachstandsbericht 2023 Beschlussvorlage Kenntnisnahme 32104-23	17.3	
11	Soziales, Sport, Gesundheit und Jobcenter		
11.1	Sachstandsbericht Zuwanderung aus Südost-europa 2023 Beschlussvorlage nach dem VV-Beschluss		

**Bezirksvertretung Lütgendortmund**  
**Dienstag, 26.09.2023, 17.00 Uhr**  
**Haus der sozialen Dienste, Werner Str. 10, 44388**  
**Dortmund**

**Öffentliche Sitzung**

- 1 Regularien
- 1.1 Benennung eines BV-Mitgliedes zur Mitunterzeichnung der Niederschrift
- 1.2 Hinweis auf das Mitwirkungsverbot gem. §§ 31 und 43 Abs. 2 GO NRW
- 1.3 Feststellung der Tagesordnung
- 1.4 Genehmigung der Niederschrift über die 25. Sitzung der Bezirksvertretung Lütgendortmund am 29.08.2023
- 2 Einwohnerfragestunde
- 3 Berichterstattung
- 4 Anregungen und Beschwerden (Eingaben)
- 4.1 Falsch parkende und rasende PKW im Käthe-Schaub-Weg  
Vorlage: 32725-23  
Beschluss
- 5 Angelegenheiten des Geschäftsbereiches des Oberbürgermeisters
- 6 Klimaschutz, Umwelt, Stadtgestaltung und Wohnen, Mobilität, Infrastruktur und Grün
- 6.1 Widmung des Verbindungsweges zwischen der Straße Portmannsweg und der Provinzialstraße in Dortmund-Bövinghausen  
Vorlage: 32212-23  
Beschluss
- 7 Wirtschafts-, Beschäftigungsförderung, Europa, Wissenschaft und Forschung
- 8 Soziales, Arbeit und Gesundheit
- 8.1 Sachstandsbericht Zuwanderung aus Südost-europa 2023  
Vorlage: 32170-23  
Kenntnisnahme
- 9 Kultur, Sport und Freizeit
- 10 Schule
- 11 Kinder, Jugend und Familie
- 11.1 Sachstandsbericht über die strategische Ausbauplanung der Kindertagesbetreuung 2021 - 2025, hier: Zweiter Sach-standsbericht 2023  
Vorlage: 32104-23  
Kenntnisnahme
- 12 Finanzen, Beteiligungen und Liegenschaften
- 13 Personal, Organisation, Digitalisierung, Bürgerdienste und öffentliche Ordnung
- 13.1 Verkaufsoffener Sonntag am 25.08.2024  
Vorlage: 32765-23  
Beschluss
- 14 Mitteilungen
- 14.1 Tempo-30 Zone, Westricher Straße; Abschlussbericht  
Vorlage: 27223-23/1  
Kenntnisnahme
- 14.2 Verkehrliche Probleme in der Marthastraße; Abschlussbericht  
Vorlage: 27419-23/1  
Kenntnisnahme

- 14.3 Rechtsradikale Aufkleber in Lütgendortmund; Abschlussbericht  
Vorlage: 31071-23/1  
Kenntnisnahme
- 14.4 Parksituation Provinzialstraße/Ecke Erdestraße  
Vorlage: 26633-22/1  
Kenntnisnahme
- 14.5 Quartierskümmerer in Do-Marten; Antwortschreiben der Verwaltung  
Vorlage: 31931-23/1  
Kenntnisnahme
- 14.6 Anmeldung von Veranstaltungen in Dortmund; Stellungnahme der Verwaltung  
Vorlage: 31263-23/5  
Kenntnisnahme
- 15 Anfragen

**Nicht öffentliche Sitzung**

- 1 Regularien
- 1.1 Feststellung der Tagesordnung
- 1.2 Genehmigung der Niederschrift (nichtöffentlich)
- 2 Sonstiges

Die Unterlagen der öffentlichen Sitzung können während der allgemeinen Sprechzeiten im Dienstgebäude Limbecker Str. 31, Zimmer 20, 44388 Dortmund und in der öffentlichen Sitzung eingesehen oder über das Internet ([www.dortmund.de](http://www.dortmund.de)) abgerufen werden.

Hinweis: Der Sitzungsraum ist über einen Aufzug zugänglich und nutzbar. Eine Behindertentoilette ist vorhanden. Falls Sie kommunikative Unterstützung für die Teilnahme an der Sitzung benötigen, melden Sie sich bitte telefonisch unter 0231/5028900, per Fax unter 0231/5028980 oder per Mail unter [bdurrei@stadtdo.de](mailto:bdurrei@stadtdo.de).

**Heiko Brankamp**  
**Vorsitz**

**Bezirksvertretung Innenstadt-West**  
**Mittwoch, 27.09.2023, 16.00 Uhr**  
**Aula der Martin-Luther-King-Gesamtschule,**  
**Fine Frau 50-58, 44149 Dortmund**

**Öffentliche Sitzung**

- 1 Regularien
- 1.1 Benennung eines BV-Mitgliedes zur Mitunterzeichnung der Niederschrift
- 1.2 Hinweis auf das Mitwirkungsverbot gem. §§ 31 und 43 Abs. 2 GO NRW
- 1.3 Feststellung der Tagesordnung
- 1.4 Genehmigung der Niederschrift
- 1.5 Rücktritt des Bezirksbürgermeisters
- 1.6 Neuwahl und Verpflichtung des Bezirksbürgermeisters / der Bezirksbürgermeisterin
- 2 Einwohnerfragestunde (maximal 30 Minuten - gegen 16:30 Uhr)
- 3 Berichterstattung und Angelegenheiten besonderer Bedeutung
- 4 Anregungen und Beschwerden aus der Bürger-

	schaft (Eingaben gem. § 24 Gemeindeordnung NW)		gen Zone
4.1	Anregungen und Beschwerden (Eingaben)		Vorlage: 32736-23
4.1.1	Zustand Hüttemannstraße Vorlage: 32646-23 Kenntnisnahme	5.1.2	Beschluss Entfernung eines Pfostens in der Nederhoffstraße Vorlage: 32738-23 Beschluss
4.1.2	Parkbänke / Raser Kuithanstraße Vorlage: 32649-23 Kenntnisnahme	5.1.3	Information über besondere Begräbnisstätten Südfriedhof Vorlage: 32739-23 Beschluss
4.1.3	Straßenbenennung nach Dr. Feldheim Vorlage: 32650-23 Kenntnisnahme	5.2	Anträge CDU-Fraktion
4.1.4	Baumkübel inklusive Sitzmöglichkeit Vorlage: 32699-23 Kenntnisnahme	5.2.1	Entfernung eines Straßenschildes vor der Marienkirche Vorlage: 32817-23 Kenntnisnahme
4.1.5	Anpassung der Verkehrsregelung der Höfkerstraße Vorlage: 32700-23 Kenntnisnahme	5.3	Anträge Die Linke
4.1.6	Brückenneubau Lange Straße Vorlage: 32731-23 Kenntnisnahme	6	Angelegenheiten des Geschäftsbereiches des Oberbürgermeisters
4.1.7	Erhalt und Modernisierung der Kreuzgrundschule Vorlage: 32732-23 Kenntnisnahme	7	Finanzen und Liegenschaften
4.1.8	Rechtspfeil für Radfahrer Dudenstr. / Hohe Str. Vorlage: 32733-23 Kenntnisnahme	8	Kultur und Theater
4.1.9	Sperrung Zufahrt Große Geimstrasse Vorlage: 32750-23 Kenntnisnahme	9	Recht, Öffentliche Ordnung, Bürgerdienste und Feuerwehr
4.2	Eingaben wegen Förderung	9.1	Anmeldung von Veranstaltungen in Dortmund Vorlage: 31263-23/5 Kenntnisnahme
4.2.1	P.A.D.E e.V. - Afrika Trommel Festival Vorlage: 32654-23 Kenntnisnahme	10	Schule, Jugend und Familie
4.2.2	Zentrum für Gehörlosenkultur e.V. - Ausstattung mit Technik Vorlage: 32658-23 Kenntnisnahme	10.1	Sachstandsbericht über die strategische Ausbauplanung der Kindertagesbetreuung 2021 - 2025, hier: Zweiter Sachstandsbericht 2023 Vorlage: 32104-23 Kenntnisnahme
4.2.3	Förderverein der Martin-Luther-King Gesamtschule - „Mensamax“ Vorlage: 32735-23 Kenntnisnahme	11	Soziales, Sport, Gesundheit und Jobcenter
4.2.4	VMDO e.V. - Gestaltung der Beratungsräume Vorlage: 32753-23 Kenntnisnahme	11.1	Sachstandsbericht Zuwanderung aus Südosteuropa 2023 Vorlage: 32170-23 Kenntnisnahme
4.2.5	Gartenverein Tremonia e.V. - Einhausung der Mülltonnen Vorlage: 32785-23 Kenntnisnahme	12	Umwelt, Planen und Wohnen
4.2.6	GV Bolmketal - Kellerlüfter Vorlage: 32803-23 Kenntnisnahme	13	Bauen und Infrastruktur
4.2.7	Mieterverein e.V. Veranstaltung Vorlage: 32815-23 Kenntnisnahme	13.1	Teileinziehung von Teilabschnitten der Hansastraße und der Kampstraße in Dortmund-Innenstadt-West Vorlage: 32306-23 Beschluss
4.3	Beratungs- und Beschlussvorlagen mit seniorenbearratsrelevanten Themen	14	Personal und Dortmunder Systemhaus
5	Anträge der Fraktionen	15	Wirtschaftsförderung
5.1	Anträge Fraktion B90/Die Grünen/SPD	16	Anfragen und Beantwortung von Anfragen
5.1.1	Am Hartweg – Einrichten einer verkehrsberuhigten Zone	16.1	Beantwortung von Anfragen
		16.2	Anfragen
		16.2.1	Anfrage zur Sitzbank Standort Olpe 8-10 Vorlage: 32801-23 Kenntnisnahme
		16.2.2	Beantwortung einer Anfrage bzgl. Terrasse Schulte-Witten-Haus Vorlage: 32816-23 Kenntnisnahme
		17	Angelegenheiten der Bezirksvertretung
		<b>Nicht öffentliche Sitzung</b>	
		1	Regularien
		1.1	Benennung eines BV-Mitgliedes zur Mitunterzeichnung der Niederschrift

1.2	Hinweis auf das Mitwirkungsverbot gem. §§ 31 und 43 Abs. 2 GO NRW		„Kernbohrung Kühlraum, Sicherung Gastank, Abluft und Wasserversorgung Grillhütte“ Vorlage: 32762-23
1.3	Feststellung der Tagesordnung		Beschluss
1.4	Genehmigung der Niederschrift (nichtöffentlich)		
2	Personalangelegenheiten	6	Personal, Organisation, Digitalisierung, Bürgerdienste und öffentliche Ordnung
3	Finanzen und Liegenschaften		
3.1	Neubau Eingang Süd, Messehallen und Kongresszentrum; Vorlage: 32281-23	6.1	Masterplan Kommunale Sicherheit 2019: Zwischenbericht zu den aktuellen Quartierslaboren Vorlage: 32001-23
	Kenntnisnahme		Kenntnisnahme
3.2	Schließung eines Durchgangs und Errichtung einer Zaunanlage auf dem Platz von Amiens Vorlage: 32628-23	6.2	Anmeldung von Veranstaltungen in Dortmund (Überweisung Ausschuss für Bürgerdienste, öffentliche Ordnung, Anregungen und Beschwerden) Vorlage: 31263-23/5
	Empfehlung		Kenntnisnahme
4	Sonstiges		Schule
		7	Kinder, Jugend und Familie
	Die Unterlagen der öffentlichen Sitzung können während der allgemeinen Sprechzeiten im Dienstgebäude Südwall 2-4, Zimmer A 613, 44137 Dortmund und in der öffentlichen Sitzung eingesehen oder über das Internet (dortmund.de) abgerufen werden.	8	Sachstandsbericht über die strategische Ausbauplanung der Kindertagesbetreuung 2021 - 2025, hier: Zweiter Sachstandsbericht 2023 Vorlage: 32104-23
		8.1	Kenntnisnahme
	Hinweis: Der Sitzungsraum ist ebenerdig zugänglich und nutzbar. Eine Behindertentoilette ist vorhanden. Falls Sie kommunikative Unterstützung für die Teilnahme an der Sitzung benötigen, melden Sie sich bitte telefonisch unter 0231/5022904, per Fax unter 0231/5027073 oder per Mail unter bbuchholz@stadtdo.de.	9	Kultur, Sport und Freizeit
		10	Soziales, Arbeit und Gesundheit
		10.1	Sachstandsbericht Zuwanderung aus Südosteuropa 2023 Vorlage: 32170-23
			Kenntnisnahme
		11	Wirtschafts-, Beschäftigungsförderung, Europa, Wissenschaft und Forschung
		12	Klimaschutz, Umwelt, Stadtgestaltung und Wohnen sowie Mobilität, Infrastruktur und Grün
		12.1	Ausbau der Seilerstraße -Stichstraße-: Änderungsbeschluss Vorlage: 31300-23
			Empfehlung
		13	Anträge
		13.1	Mehr Sicherheit für kreuzende Radfahrer auf der Kemminghauser Straße/Am Beisenkamp (Antrag SPD-Fraktion) Vorlage: 32754-23
			Beschluss
		13.2	Generelle Einbindung der Bezirksvertretung Eving bei Bauvorhaben im Bezirk Eving (Antrag Fraktion Bündnis 90/Die Grünen) Vorlage: 32820-23
			Beschluss
		13.3	30 km/h Tempolimit, um die Luftqualität im Bezirk Dortmund Eving nachhaltig zu verbessern (Antrag Fraktion Bündnis 90/Die Grünen) Vorlage: 32822-23
			Beschluss
		14	Anfragen
		14.1	Ökologisches Waldkonzept für den Stadtwald Dortmund hier: Umsetzung im Bezirk Eving (Anfrage Fraktion Bündnis 90/Die Grünen) Vorlage: 32034-23/5
			Kenntnisnahme
		14.2	Errichtung einer Jugendparkouranlage im Externbergpark, Dortmund-Eving; hier: Aktueller

**Friedrich Fuß**  
**Vorsitz**

**Bezirksvertretung Eving**  
**Mittwoch, 27.09.2023, 16.00 Uhr**  
**Bezirksverwaltungsstelle Dortmund-Eving,**  
**Sitzungssaal, Zimmer 8, August-Wagner-Platz 2-4,**  
**44339 Dortmund**

#### Öffentliche Sitzung

1	Regularien		
1.1	Benennung eines BV-Mitgliedes zur Mitunterzeichnung der Niederschrift		
1.2	Hinweis auf das Mitwirkungsverbot gem. §§ 31 und 43 Abs. 2 GO NRW		
1.3	Feststellung der Tagesordnung		
1.4	Genehmigung der Niederschrift über die 22. Sitzung der Bezirksvertretung Eving am 23.08.2023		
1.5	Verpflichtung eines neuen Mitgliedes der Bezirksvertretung Eving		
2	Einwohnerfragestunde (maximal 30 Minuten)		
3	Berichterstattung		
3.1	Vorstellung des neuen Leiters der Seniorenbegegnungsstätte Dortmund-Eving		
3.2	Berichterstattung des Jugendamtes zur aktuellen Situation der Spielplätze im Stadtbezirk Eving		
4	Anregungen und Beschwerden (Eingaben)		
5	Finanzen, Beteiligungen und Liegenschaften		
5.1	Förderantrag S.G. Phönix Eving 13/58 e. V.		

- Sachstand der Planung (Anfrage Fraktion Bündnis 90/Die Grünen)  
Vorlage: 21794-21/1  
Kenntnisnahme  
15 Mitteilungen

Die Unterlagen der öffentlichen Sitzung können während der allgemeinen Sprechzeiten im Dienstgebäude August-Wagner-Platz 2 - 4, Zimmer 1, 44339 Dortmund und in der öffentlichen Sitzung eingesehen oder über das Internet ([www.dortmund.de](http://www.dortmund.de)) abgerufen werden.

Hinweis: Der Sitzungsraum ist ebenerdig zugänglich und nutzbar. Eine Behindertentoilette ist vorhanden. Falls Sie kommunikative Unterstützung für die Teilnahme an der Sitzung benötigen, melden Sie sich bitte telefonisch unter 0231/5023626 oder per Mail unter [cfichtenau@stadtdo.de](mailto:cfichtenau@stadtdo.de).

**Oliver Stens**  
**Vorsitz**

**Bezirksvertretung Huckarde**  
**Mittwoch, 27.09.2023, 16.00 Uhr**  
**Sitzungssaal, Bezirksverwaltungsstelle**  
**Dortmund-Huckarde,**  
**Rahmer Straße 15, 44369 Dortmund**

#### Öffentliche Sitzung

- 1 Regularien  
1.1 Benennung eines BV-Mitgliedes zur Mitunterzeichnung der Niederschrift  
1.2 Hinweis auf das Mitwirkungsverbot gem. §§ 31 und 43 Abs. 2 GO NRW  
1.3 Feststellung der Tagesordnung  
1.4 Genehmigung der Niederschrift  
2 Einwohnerfragestunde (maximal 30 Minuten)  
3 Berichterstattung  
3.1 Berichterstattung der Koordinierungsstelle für Vielfalt, Toleranz und Demokratie  
Vorlage: 32764-23  
Kenntnisnahme  
4 Anregungen und Beschwerden  
-keine Vorlagen-  
5 Finanzen und Liegenschaften  
5.1 SPD und CDU Fraktion: Vergabe von Haushaltsmitteln 2023 und ggf. Änderungen von ehemaligen Haushaltsbeschlüssen  
Vorlage: 32790-23  
Beschluss  
6 Bürgerdienste und Öffentliche Ordnung  
6.1 Anmeldung von Veranstaltungen in Dortmund  
Vorlage: 31263-23/5  
Kenntnisnahme  
7 Schulen  
-keine Vorlagen-  
8 Kultur, Sport und Freizeit  
-keine Vorlagen-  
9 Kinder, Jugend und Familie  
9.1 Sachstandsbericht über die strategische Ausbauplanung der Kindertagesbetreuung 2021 -

- 2025, hier: Zweiter Sachstandsbericht 2023  
Vorlage: 32104-23  
Kenntnisnahme 10  
Soziales, Arbeit und Gesundheit  
10.1 Sachstandsbericht Zuwanderung aus Südost-europa 2023  
Vorlage: 32170-23  
Kenntnisnahme  
11 Umwelt, Stadtgestaltung, Wohnen und Immobilien  
11.1 Vorlagen der Verwaltung  
-keine Vorlagen-  
11.2 Anträge der Fraktionen  
11.2.1 SPD Fraktion: Einladung des Tiefbauamtes zur Straßenbauoffensive  
Vorlage: 32766-23  
Beschluss  
11.2.2 SPD Fraktion: IGA 2027 Vorziehen der Installation von Bänken und Fahrradständern  
Vorlage: 32767-23  
Beschluss  
11.2.3 SPD Fraktion: Private Spielplätze der Wohnungsgesellschaften  
Vorlage: 32786-23  
Beschluss  
11.2.4 SPD Fraktion: Erneuerung und Reinigung von Wegweisern und Straßenschildern  
Vorlage: 32787-23  
Beschluss  
11.2.5 SPD Fraktion: Stromversorgung Huckarder Marktplatz  
Vorlage: 32789-23  
Beschluss  
11.2.6 SPD und CDU Fraktionen: Mehrgenerationenparkplatz  
Vorlage: 32792-23  
Beschluss  
11.2.7 CDU und SPD Fraktion: Wirtschaftsweg entlang des Kanals zwischen Badweg und Stiegenweg  
Vorlage: 32793-23  
Beschluss  
11.2.8 CDU Fraktion: Ortstermin Winkelstraße  
Vorlage: 32795-23  
Beschluss  
11.2.9 CDU Fraktion: Straßenbau-Offensive der Stadt Dortmund nicht ohne Beteiligung der Bezirksvertretung Huckarde  
Vorlage: 32796-23  
Beschluss  
11.2.10 CDU Fraktion: Bedarfsgerechte und effiziente Berichterstattung über Hochbauprojekte (Immobilien-Managementbericht) im Stadtbezirk  
Vorlage: 32797-23  
Beschluss  
11.3 Mitteilungen  
-keine Vorlagen-  
12 Anfragen  
12.1 SPD Fraktion: Müllfangtrichter für Fahrradfahrende  
Vorlage: 32768-23  
Anfrage eingereicht

- 12.2 CDU Fraktion: Straßensanierung Anliegerstraßen  
Vorlage: 32799-23  
Anfrage eingereicht
- 13 Beantwortung von Anfragen
- 13.1 Bauleitplanung; Beschluss zur Änderung Nr. 1  
des vorhabenbezogenen Bebauungsplanes Hu  
142 VEP – Einzel-handelsstandort Aspeystra-  
ße – hier: I. Änderungsbeschluss, II. Beschluss  
zur Beteiligung der Öffentlichkeit (früh-zeitige  
Öffentlichkeitsbeteiligung)-Stellungnahme der  
Verwaltung-  
Vorlage: 30697-23/2  
Kenntnisnahme
- 14 Mitteilungen der Geschäftsführung
- 14.1 Sitzungen der BV Huckarde für das Jahr 2024  
Vorlage: 32544-23  
Kenntnisnahme
- Nicht öffentliche Sitzung**
- 1 Regularien
- 1.1 Benennung eines BV-Mitgliedes zur Mitunter-  
zeichnung der Niederschrift
- 1.2 Hinweis auf das Mitwirkungsverbot gem. §§ 31  
und 43 Abs. 2 GO NRW
- 1.3 Feststellung der Tagesordnung
- 1.4 Genehmigung der Niederschrift (nichtöffentlich)
- 2 Sonstiges
- 2.1 Berichterstattung über das neue Gremieninfor-  
mationssystem „SESSION“
- 3 Personalangelegenheiten
- 3.1 Beschlussvorlage zur Neuwahl einer Schiedsperson
- Die Unterlagen der öffentlichen Sitzung können während  
der allgemeinen Sprechzeiten im Dienstgebäude Rahmer  
Str. 15, Zimmer B 7, 44369 Dortmund und in der öffent-  
lichen Sitzung eingesehen oder über das Internet (www.  
dortmund.de) abge-rufen werden.
- Hinweis: Der Sitzungsraum ist ebenerdig zugänglich und  
nutzbar. Eine Behindertentoilette ist vorhanden. Falls Sie  
kom-munikative Unterstützung für die Teilnahme an der  
Sitzung benötigen, melden Sie sich bitte telefonisch unter  
0231/5028410, per Fax unter 0231/5028431 oder per  
Mail unter ffuehrer@stadtdo.de.
- Peter Spineux**  
**Bezirksbürgermeister**
- Bezirksvertretung Brackel**  
**Donnerstag, 28.09.2023, 16.00 Uhr**  
**„Balou“ Kultur- und Bildungszentrum,**  
**Oberdorfstr. 23, 44309 Dortmund**
- Öffentliche Sitzung**
- 1 Regularien
- 1.1 Benennung eines BV-Mitgliedes zur Mitunter-  
zeichnung der Niederschrift
- 1.2 Hinweis auf das Mitwirkungsverbot gem. §§ 31  
und 43 Abs. 2 GO NRW
- 1.3 Feststellung der Tagesordnung
- 1.4 Genehmigung der Niederschrift über die 21.  
Sitzung der Bezirksvertretung Brackel am  
24.08.2023
- 2 Einwohnerfragestunde (maximal 30 Minuten)
- 3 Berichterstattung
- 3.1 Bericht der Seniorenbeiratsmitglieder
- 4 Anregungen und Beschwerden (Eingaben) - un-  
besetzt -
- 5 Finanzen, Beteiligungen und Liegenschaften -  
unbesetzt -
- 6 Personal, Organisation, Digitalisierung, Bürger-  
dienste und öffentliche Ordnung
- 6.1 Anmeldung von Veranstaltungen in Dortmund  
Vorlage: 31263-23/5  
Kenntnisnahme
- 7 Schule - unbesetzt -
- 8 Kinder, Jugend und Familie
- 8.1 Sachstandsbericht über die strategische Aus-  
bauplanung der Kindertagesbetreuung 2021 -  
2025, hier: Zweiter Sach-standsbericht 2023  
Vorlage: 32104-23  
Kenntnisnahme
- 9 Kultur, Sport und Freizeit - unbesetzt -
- 10 Soziales, Arbeit und Gesundheit
- 10.1 Sachstandsbericht Zuwanderung aus Südost-  
europa 2023  
Vorlage: 32170-23  
Kenntnisnahme
- 11 Wirtschafts-, Beschäftigungsförderung, Europa,  
Wissenschaft und Forschung - unbesetzt -
- 12 Klimaschutz, Umwelt, Stadtgestaltung und  
Wohnen sowie Mobilität, Infrastruktur und Grün
- 12.1 Antrag der CDU-Fraktion - Parkraumsituation  
„Hauptfriedhof“  
Vorlage: 32614-23  
Beschluss
- 12.2 Antrag der Fraktion B'90/Die Grünen - Fahr-  
bahndeckenerneuerung Haferfeldstraße  
Vorlage: 32749-23  
Beschluss
- 12.3 Antrag der SPD-Fraktion - Bauliche Veränderung  
der „Steinbrinkstraße“ auf Höhe der „Hugo-  
Greilich-Str.“  
Vorlage: 32759-23  
Beschluss
- 12.4 Antrag der SPD-Fraktion - Beschilderung zum  
Zollamt im Gewerbegebiet Wickede  
Vorlage: 32760-23  
Beschluss
- 12.5 Antrag der SPD-Fraktion- Verlegung der Halte-  
stelle vor dem REWE in Neuasseln  
Vorlage: 32761-23  
Beschluss
- 12.6 P+R Anlage Wickede am S-Bahn-Haltpunkt  
DO-Wickede; Ergänzungsbeschluss Fußgänger-  
überweg Altwickeder Hellweg  
Vorlage: 32476-23  
Beschluss
- 13 Anfragen
- 13.1 Anfrage der SPD-Fraktion - Umgestaltung von  
Schottergärten

14 Vorlage: 32757-23  
Mitteilungen - unbesetzt -

### Nicht öffentliche Sitzung

- 1 Regularien
- 1.1 Benennung eines BV-Mitgliedes zur Mitunterzeichnung der Niederschrift
- 1.2 Hinweis auf das Mitwirkungsverbot gem. §§ 31 und 43 Abs. 2 GO NRW
- 1.3 Feststellung der Tagesordnung
- 1.4 Genehmigung der Niederschrift über die 21. Sitzung der Bezirksvertretung Brackel am 24.08.2023 - unbesetzt -
- 2 Sonstiges
- 2.1 Anfrage der SPD-Fraktion zu einer Firma in Dortmund-Wickede  
Vorlage: 32756-23

Die Unterlagen der öffentlichen Sitzung können während der allgemeinen Sprechzeiten im Dienstgebäude Brackeler Hellweg 170, Zimmer 27, 44309 Dortmund und in der öffentlichen Sitzung eingesehen oder über das Internet (dortmund.de) abgerufen werden.

**Hartmut Monecke**  
**Vorsitz**

**Bezirksvertretung Innenstadt-Nord**  
**Donnerstag, 28.09.2023, 16.00 Uhr**  
**Dietrich-Keuning-Haus, Raum 203/204,**  
**Leopoldstraße 50–58, 44137 Dortmund**

### Öffentliche Sitzung

- 1 Regularien
- 1.1 Benennung eines BV-Mitgliedes zur Mitunterzeichnung der Niederschrift
- 1.2 Hinweis auf das Mitwirkungsverbot gem. §§ 31 und 43 Abs. 2 GO NRW
- 1.3 Feststellung der Tagesordnung
- 1.4 Genehmigung der Niederschrift
- 2 Einwohnerfragestunde (maximal 30 Minuten)
- 3 Berichterstattung
- 3.1 Vorstellung des neuen Fachreferenten der Kinder- und Jugendförderung
- 4 Anregungen und Beschwerden (Eingaben)
- 4.1 Wasserschaden - Holsteiner Straße  
Vorlage: 32632-23  
Einbringung
- 4.2 Absenkung der Höchstgeschwindigkeit in der Dr.-Safiye-Ali-Straße  
Vorlage: 32717-23  
Einbringung
- 5 Finanzen, Beteiligungen und Liegenschaften
- 5.1 Antrag auf Nutzung der Option Verlängerung der Zwischennutzung eines städt. Grundstücks als Bürgergarten „Kleine Heroldwiese“  
Vorlage: 32552-23  
Beschluss
- 5.2 Förderantrag Chill ma! e.V. - Projekt „draußen & kreativ“

- Vorlage: 32617-23
- 5.3 Beschluss  
Antrag ADFC Dortmund e.V. - Erstellung eines Fahrradhauses Scharnhorststraße/Feldherrnstraße  
Vorlage: 32644-23
- 5.4 Beschluss  
Förderantrag SJD Die Falken - Etablierung eines Standortes für die Durchführung von temporären Spielstraßen  
Vorlage: 32818-23
- 5.5 Beschluss  
Förderantrag Sozial-Ökologisches Zentrum - Grundaustattung des Nachbarschafts-Cafés  
Vorlage: 32838-23
- 5.6 Beschluss  
Förderantrag AWO Unterbezirk Dortmund - Projekt „Nachhaltigkeit am BunkerPlus“  
Vorlage: 32841-23
- 5.7 Beschluss  
Förderantrag Nordstadt-Küfa - Kauf von Küchenutensilien und Zutaten  
Vorlage: 32849-23
- 5.8 Beschluss  
Förderantrag SuS Phönix Dortmund 09 e.V. - Nachhaltigkeitsbroschüre  
Vorlage: 32850-23
- 5.9 Beschluss  
Förderantrag TUS Hannibal - Finanzierung bestimmter Gerätschaften  
Vorlage: 32848-23
- 5.10 Beschluss  
Trinkwasserbrunnen auf dem Nordmarkt  
Vorlage: 32825-23
- 5.11 Beschluss  
Haushaltsmittel für das Tiefbauamt  
Vorlage: 26364-22/1
- 6 Angelegenheiten des Geschäftsbereiches des Oberbürgermeisters
- 7 Personal, Organisation, Digitalisierung, Bürgerdienste und öffentliche Ordnung
- 7.1 Anmeldung von Veranstaltungen in Dortmund  
Vorlage: 31263-23/5  
Kenntnisnahme
- 8 Klimaschutz, Umwelt, Stadtgestaltung und Wohnen, Mobilität, Infrastruktur und Grün
- 8.1 Aktualisierung des Arbeitsprogrammes 2023 des Tiefbauamtes  
Information der Gremien über aktualisierte Zeitpläne zu einzelnen genannten Baumaßnahmen - lag bereits zur Sitzung am 24.08.2023 vor-  
Vorlage: 31231-23  
Kenntnisnahme
- 8.2 Bauleitplanung:  
85. Änderung des Flächennutzungsplanes (FNP) sowie Aufstellung des Bebauungsplanes InN 246 - Hafenquartier Speicherstraße -  
Vorlage: 32027-23  
Empfehlung
- 8.3 Benennung einer Straße im Bereich Westfalenhütte

- Vorlage: 24775-22/3  
Beschluss
- 9 Wirtschafts-, Beschäftigungsförderung, Europa, Wissenschaft und Forschung
- 10 Soziales, Arbeit und Gesundheit
- 10.1 Sachstandsbericht Zuwanderung aus Südosteuropa 2023  
Vorlage: 32170-23  
Kenntnisnahme
- 11 Kinder, Jugend und Familie
- 11.1 Sachstandsbericht über die strategische Ausbauplanung der Kindertagesbetreuung 2021 - 2025, hier: Zweiter Sachstandsbericht 2023  
Vorlage: 32104-23  
Kenntnisnahme
- 12 Kultur, Sport und Freizeit
- 13 Schule
- 14 Anträge
- 14.1 Verfahren Mikroprojekte  
Vorlage: 32633-23  
Beschluss
- 14.2 Verfahren Fahrradverleih  
Vorlage: 32821-23  
Beschluss
- 14.3 Parkregeln im Stadtbezirk  
Vorlage: 32823-23  
Beschluss
- 15 Anfragen
- 15.1 Baustelleneinrichtung Münsterstraße  
Vorlage: 32824-23  
Kenntnisnahme
- 16 Mitteilungen
- 16.1 Überwachung des ruhenden Verkehrs an der Schützenstraße - Antwort des Ordnungsamtes  
Vorlage: 32831-23  
Kenntnisnahme

Die Unterlagen der öffentlichen Sitzung können während der allgemeinen Sprechzeiten im Dienstgebäude Südwall 2-4, Zimmer A621, 44135 Dortmund und in der öffentlichen Sitzung eingesehen oder über das Internet (dortmund.de) abgerufen werden.

### Rosenbaum

**d) Beiräte: keine Sitzungen**

## Öffentliche Zustellungen

### Für Frau Deniz Dildar Acikgöz,

zuletzt wohnhaft Lütge Brückstraße 4, 44135 Dortmund, liegt beim Amt für Wohnen / Wohngeldstelle der Stadt Dortmund, Südwall 2–4, 2. Etage, 44122 Dortmund, folgendes Schriftstück zum Abholen bereit:

### **Bescheid über die Aufhebung eines Wohngeldbescheides und über die Aufforderung zur Erstattung überzahlten Wohngeldes gemäß § 28 Wohngeldgesetz (WoGG) und §§ 48/50 Sozialgesetzbuch I.Buch (SGB I) in der jeweils zurzeit gültigen Fassung**

Der Bescheid kann in der o. g. Dienststelle nach vorheriger telefonischer Terminvereinbarung unter der Rufnummer 0231/50- 2 39 50, in Empfang genommen werden.

Dieses Schriftstück ist nach § 10 Verwaltungszustellungsgesetz für das Land Nordrhein-Westfalen (Landeszustellungsgesetz – LZG) vom 07.03.2006 (GV NRW S. 94), in der zurzeit geltenden Fassung, an dem Tag als zugestellt anzusehen, an dem seit dem Tage der Veröffentlichung in den Dortmunder Bekanntmachungen zwei Wochen verstrichen sind. Durch die öffentliche Bekanntmachung können Fristen in Gang gesetzt werden, nach deren Ablauf Rechtsverluste drohen können (§10 Abs. 2 Satz 4 LZG NRW).

Dortmund, 19.09.2023

### Für Herrn Aram Ahmad

zuletzt wohnhaft: in 44147 Dortmund, Leopoldstraße 57, derzeitiger Aufenthalt unbekannt.

liegt beim Ordnungsamt der Stadt Dortmund, Abteilung für allgemeine Sicherheit und Ordnung, 44122 Dortmund, Olpe 1, Zimmer G 337 folgendes Schriftstück zum Abholen bereit:

### **„Anordnung der Verwertung des Hundes vom 19.07.2023 (Az.: 32/1-6525-801/22)“**

Das Schriftstück kann in der obengenannten Dienststelle von montags bis freitags in der Zeit von 8.00 - 12.00 Uhr und zusätzlich dienstags von 13.00 - 15.00 / donnerstags von 13.00–17.00 Uhr in Empfang genommen werden.

Das Schriftstück wird hiermit durch öffentliche Bekanntmachung zugestellt mit der Folge, dass Fristen in Gang gesetzt werden, nach deren Ablauf Rechtsverluste drohen können.

Das Schriftstück gilt gemäß §§ 1 und 10 des Verwaltungszustellungsgesetzes Nordrhein–Westfalen (Landeszustellungsgesetz – LZG NRW) vom 07.03.2006 (GV. NRW.S. 94) in der zurzeit geltenden Fassung nach Ablauf von zwei Wochen – gerechnet vom Tag der Bekanntgabe/

Veröffentlichung dieser Benachrichtigung – als zugestellt, wenn es bis dahin nicht abgeholt worden ist.

Dortmund, 19.09.2023

**Für Herrn Jenel Duma,**

zuletzt bekannte Anschrift Habelandstraße 3, 443598 Dortmund, liegt bei der Stadt Dortmund - Stadtkasse und Steueramt -, Löwenstr. 11, 44135 Dortmund, Zimmer 238, folgendes Schriftstück zur Abholung bereit:

**Gewerbsteuerbescheid für das Jahr 2019 vom 25.08.2023**

Dieses Schriftstück kann in der vorgenannten Dienststelle in der Zeit von Montag bis Dienstag von 8.00 Uhr bis 12.00 Uhr und 13.00 Uhr bis 15.30 Uhr, Donnerstag von 8.00 Uhr bis 12.00 Uhr und 13.00 Uhr bis 17.00 Uhr und Mittwoch und Freitag von 8.00 Uhr bis 12.00 Uhr in Empfang genommen werden. Das Schriftstück wird hiermit durch öffentliche Bekanntmachung zugestellt mit der Folge, dass Fristen in Gang gesetzt werden, nach deren Ablauf Rechtsverluste drohen können. Das Schriftstück gilt gem. §1 in Verbindung mit § 10 des Verwaltungszustellungsgesetzes für das Land Nordrhein-Westfalen (Landeszustellungsgesetz – LZG) vom 07.03.2006 (GV NRW. S. 94) in der zurzeit geltenden Fassung nach Ablauf von zwei Wochen - gerechnet vom Tag der Bekanntgabe/Veröffentlichung der Benachrichtigung - als zugestellt, wenn es bis dahin nicht abgeholt worden ist.

Dortmund, den 04.09.2023

**Für Hülya Dogan,**

zuletzt bekannte Anschrift, Kleine Dornbachstraße 8, 44579 Castrop-Rauxel, liegt bei der Stadt Dortmund - Stadtkasse und Steueramt -, Löwenstr. 11, 44135 Dortmund, Zimmer 238, folgendes Schriftstück zur Abholung bereit:

**Gewerbsteuervorauszahlungsbescheid für die Jahre 2022 – 2023 vom 07.07.2023**

Dieses Schriftstück kann in der vorgenannten Dienststelle in der Zeit von Montag bis Dienstag von 8.00 Uhr bis 12.00 Uhr und 13.00 Uhr bis 15.30 Uhr, Donnerstag von 8.00 Uhr bis 12.00 Uhr und 13.00 Uhr bis 17.00 Uhr und Mittwoch und Freitag von 8.00 Uhr bis 12.00 Uhr in Empfang genommen werden. Das Schriftstück wird hiermit durch öffentliche Bekanntmachung zugestellt mit der Folge, dass Fristen in Gang gesetzt werden, nach deren Ablauf Rechtsverluste drohen können. Das Schriftstück gilt gem. §1 in Verbindung mit § 10 des Verwaltungszustellungsgesetzes für das Land Nordrhein-Westfalen (Landeszustellungsgesetz – LZG) vom 07.03.2006 (GV NRW. S. 94) in der zurzeit geltenden Fassung nach Ablauf von zwei Wochen - gerechnet vom Tag der Bekanntgabe/Veröffentlichung der Benachrichtigung - als zugestellt, wenn es bis dahin nicht abgeholt worden ist.

Dortmund, den 08.09.2023

**Für Robert Jedrzejczyk,**

wohnhafte: PL-40-873 Katowice, Ul. Tysiaclecia 20, liegt beim Rechtsamt der Stadt Dortmund, Markt 6–8, Zimmer 200, folgendes Schriftstück zur Abholung bereit:

**Bescheid vom 20.07.2023, Aktenzeichen 30/Owi AH 776 383 280.**

Dieser Bescheid kann in der vorgenannten Dienststelle von Montag bis Dienstag in der Zeit von 8.00–12.00 Uhr und 13.00–15.30 Uhr, Donnerstag von 8.00–12.00 Uhr und 13.00–17.00 Uhr, Mittwoch und Freitag von 8.00–12.00 Uhr in Empfang genommen werden.

Das Schriftstück wird hiermit durch öffentliche Bekanntmachung zugestellt mit der Folge, dass Fristen in Gang gesetzt werden, nach deren Ablauf Rechtsverluste drohen können.

Das Schriftstück gilt gem. §§ 1 und 10 des Verwaltungszustellungsgesetzes Nordrhein–Westfalen (Landeszustellungsgesetz – LZG NRW) vom 07.03.2006 (GV.NRW.S. 94) in der zurzeit geltenden Fassung nach Ablauf von zwei Wochen – gerechnet vom Tag der Bekanntgabe/Veröffentlichung dieser Benachrichtigung – als zugestellt, wenn es bis dahin nicht abgeholt worden ist.

Dortmund, 19.09.2023

**Für Dennis Michael Thamm,**

zuletzt wohnhafte: 44147 Dortmund, Leopoldstr. 22, liegt beim Rechtsamt der Stadt Dortmund, Markt 6–8, Zimmer 200, folgendes Schriftstück zur Abholung bereit:

**Bescheid vom 16.08.2023, Aktenzeichen 30/Owi BC 714 620 386.**

Dieser Bescheid kann in der vorgenannten Dienststelle von Montag bis Dienstag in der Zeit von 8.00–12.00 Uhr und 13.00–15.30 Uhr, Donnerstag von 8.00–12.00 Uhr und 13.00–17.00 Uhr, Mittwoch und Freitag von 8.00–12.00 Uhr in Empfang genommen werden.

Das Schriftstück wird hiermit durch öffentliche Bekanntmachung zugestellt mit der Folge, dass Fristen in Gang gesetzt werden, nach deren Ablauf Rechtsverluste drohen können.

Das Schriftstück gilt gem. §§ 1 und 10 des Verwaltungszustellungsgesetzes Nordrhein–Westfalen (Landeszustellungsgesetz – LZG NRW) vom 07.03.2006 (GV.NRW.S. 94) in der zurzeit geltenden Fassung nach Ablauf von zwei Wochen – gerechnet vom Tag der Bekanntgabe/Veröffentlichung dieser Benachrichtigung – als zugestellt, wenn es bis dahin nicht abgeholt worden ist.

Dortmund, 19.09.2023

**Für Agron Adzaj,**

wohnhaft: SRB- 11102 Belgrad, Orlovskonasele 11a, liegt beim Rechtsamt der Stadt Dortmund, Markt 6–8, Zimmer 200, folgendes Schriftstück zur Abholung bereit:

**Bescheid vom 07.07.2023, Aktenzeichen 30/Owi AA 714 503 380.**

Dieser Bescheid kann in der vorgenannten Dienststelle von Montag bis Dienstag in der Zeit von 8.00–12.00 Uhr und 13.00–15.30 Uhr, Donnerstag von 8.00–12.00 Uhr und 13.00–17.00 Uhr, Mittwoch und Freitag von 8.00–12.00 Uhr in Empfang genommen werden.

Das Schriftstück wird hiermit durch öffentliche Bekanntmachung zugestellt mit der Folge, dass Fristen in Gang gesetzt werden, nach deren Ablauf Rechtsverluste drohen können.

Das Schriftstück gilt gem. §§ 1 und 10 des Verwaltungszustellungsgesetzes Nordrhein–Westfalen (Landeszustellungsgesetz – LZG NRW) vom 07.03.2006 (GV.NRW.S. 94) in der zurzeit geltenden Fassung nach Ablauf von zwei Wochen – gerechnet vom Tag der Bekanntgabe/ Veröffentlichung dieser Benachrichtigung – als zugestellt, wenn es bis dahin nicht abgeholt worden ist.

Dortmund, 19.09.2023

**Für Berkan Ahmed,**

wohnhaft: NL-5343 CD Roermond, Koningin Regenteselaan 55, liegt beim Rechtsamt der Stadt Dortmund, Markt 6–8, Zimmer 200, folgendes Schriftstück zur Abholung bereit:

**Bescheid vom 07.07.2023, Aktenzeichen 30/Owi AA 776 464 000.**

Dieser Bescheid kann in der vorgenannten Dienststelle von Montag bis Dienstag in der Zeit von 8.00–12.00 Uhr und 13.00–15.30 Uhr, Donnerstag von 8.00–12.00 Uhr und 13.00–17.00 Uhr, Mittwoch und Freitag von 8.00–12.00 Uhr in Empfang genommen werden.

Das Schriftstück wird hiermit durch öffentliche Bekanntmachung zugestellt mit der Folge, dass Fristen in Gang gesetzt werden, nach deren Ablauf Rechtsverluste drohen können.

Das Schriftstück gilt gem. §§ 1 und 10 des Verwaltungszustellungsgesetzes Nordrhein–Westfalen (Landeszustellungsgesetz – LZG NRW) vom 07.03.2006 (GV.NRW.S. 94) in der zurzeit geltenden Fassung nach Ablauf von zwei Wochen – gerechnet vom Tag der Bekanntgabe/ Veröffentlichung dieser Benachrichtigung – als zugestellt, wenn es bis dahin nicht abgeholt worden ist.

Dortmund, 19.09.2023

**Für Dragos Dumitru Ursu,**

wohnhaft: RO-717165 com FRUMUSICA sat VLADENIDEAL BOTOSANI, Str. Chetrosu 76, liegt beim Rechtsamt der Stadt Dortmund, Markt 6–8, Zimmer 200, folgendes Schriftstück zur Abholung bereit:

**Bescheid vom 25.07.2023, Aktenzeichen 30/Owi AJ 776 543 387.**

Dieser Bescheid kann in der vorgenannten Dienststelle von Montag bis Dienstag in der Zeit von 8.00–12.00 Uhr und 13.00–15.30 Uhr, Donnerstag von 8.00–12.00 Uhr und 13.00–17.00 Uhr, Mittwoch und Freitag von 8.00–12.00 Uhr in Empfang genommen werden.

Das Schriftstück wird hiermit durch öffentliche Bekanntmachung zugestellt mit der Folge, dass Fristen in Gang gesetzt werden, nach deren Ablauf Rechtsverluste drohen können.

Das Schriftstück gilt gem. §§ 1 und 10 des Verwaltungszustellungsgesetzes Nordrhein–Westfalen (Landeszustellungsgesetz – LZG NRW) vom 07.03.2006 (GV.NRW.S. 94) in der zurzeit geltenden Fassung nach Ablauf von zwei Wochen – gerechnet vom Tag der Bekanntgabe/ Veröffentlichung dieser Benachrichtigung – als zugestellt, wenn es bis dahin nicht abgeholt worden ist.

Dortmund, 19.09.2023

**Für Krystian Michal Kasieczko,**

wohnhaft: NL-5343 CD Oss, Wagenaarstraat 155, liegt beim Rechtsamt der Stadt Dortmund, Markt 6–8, Zimmer 200, folgendes Schriftstück zur Abholung bereit:

**Bescheid vom 25.07.2023, Aktenzeichen 30/Owi AJ 776 543 555.**

Dieser Bescheid kann in der vorgenannten Dienststelle von Montag bis Dienstag in der Zeit von 8.00–12.00 Uhr und 13.00–15.30 Uhr, Donnerstag von 8.00–12.00 Uhr und 13.00–17.00 Uhr, Mittwoch und Freitag von 8.00–12.00 Uhr in Empfang genommen werden.

Das Schriftstück wird hiermit durch öffentliche Bekanntmachung zugestellt mit der Folge, dass Fristen in Gang gesetzt werden, nach deren Ablauf Rechtsverluste drohen können.

Das Schriftstück gilt gem. §§ 1 und 10 des Verwaltungszustellungsgesetzes Nordrhein–Westfalen (Landeszustellungsgesetz – LZG NRW) vom 07.03.2006 (GV.NRW.S. 94) in der zurzeit geltenden Fassung nach Ablauf von zwei Wochen – gerechnet vom Tag der Bekanntgabe/ Veröffentlichung dieser Benachrichtigung – als zugestellt, wenn es bis dahin nicht abgeholt worden ist.

Dortmund, 19.09.2023

**Für Mateusz Walczak,**

wohnhaft: PL-62-814 Blizanow, Czajkow 18, liegt beim Rechtsamt der Stadt Dortmund, Markt 6–8, Zimmer 200, folgendes Schriftstück zur Abholung bereit:

**Bescheid vom 10.07.2023, Aktenzeichen 30/Owi BD 776 081 314.**

Dieser Bescheid kann in der vorgenannten Dienststelle von Montag bis Dienstag in der Zeit von 8.00–12.00 Uhr und 13.00–15.30 Uhr, Donnerstag von 8.00–12.00 Uhr und 13.00–17.00 Uhr, Mittwoch und Freitag von 8.00–12.00 Uhr in Empfang genommen werden.

Das Schriftstück wird hiermit durch öffentliche Bekanntmachung zugestellt mit der Folge, dass Fristen in Gang gesetzt werden, nach deren Ablauf Rechtsverluste drohen können.

Das Schriftstück gilt gem. §§ 1 und 10 des Verwaltungszustellungsgesetzes Nordrhein–Westfalen (Landeszustellungsgesetz – LZG NRW) vom 07.03.2006 (GV.NRW.S. 94) in der zurzeit geltenden Fassung nach Ablauf von zwei Wochen – gerechnet vom Tag der Bekanntgabe/ Veröffentlichung dieser Benachrichtigung – als zugestellt, wenn es bis dahin nicht abgeholt worden ist.

Dortmund, 19.09.2023

**Für Gabriel Catalin Militaru,**

wohnhaft: RO-0 mun BUCURESTI SECTORUL, Sc.1 Ap.2 62 Sos. Colentina Bl. 104, liegt beim Rechtsamt der Stadt Dortmund, Markt 6–8, Zimmer 200, folgendes Schriftstück zur Abholung bereit:

**Bescheid vom 30.08.2023, Aktenzeichen 30/Owi CA 776 789 767.**

Dieser Bescheid kann in der vorgenannten Dienststelle von Montag bis Dienstag in der Zeit von 8.00–12.00 Uhr und 13.00–15.30 Uhr, Donnerstag von 8.00–12.00 Uhr und 13.00–17.00 Uhr, Mittwoch und Freitag von 8.00–12.00 Uhr in Empfang genommen werden.

Das Schriftstück wird hiermit durch öffentliche Bekanntmachung zugestellt mit der Folge, dass Fristen in Gang gesetzt werden, nach deren Ablauf Rechtsverluste drohen können.

Das Schriftstück gilt gem. §§ 1 und 10 des Verwaltungszustellungsgesetzes Nordrhein–Westfalen (Landeszustellungsgesetz – LZG NRW) vom 07.03.2006 (GV.NRW.S. 94) in der zurzeit geltenden Fassung nach Ablauf von zwei Wochen – gerechnet vom Tag der Bekanntgabe/ Veröffentlichung dieser Benachrichtigung – als zugestellt, wenn es bis dahin nicht abgeholt worden ist.

Dortmund, 19.09.2023

**Für Hans Wendt,**

wohnhaft: S-37131 Ystad, Kyrkogårdsg. 21 B, liegt beim Rechtsamt der Stadt Dortmund, Markt 6–8, Zimmer 200, folgendes Schriftstück zur Abholung bereit:

**Bescheid vom 01.08.2023, Aktenzeichen 30/Owi BD 776 488 902.**

Dieser Bescheid kann in der vorgenannten Dienststelle von Montag bis Dienstag in der Zeit von 8.00–12.00 Uhr und 13.00–15.30 Uhr, Donnerstag von 8.00–12.00 Uhr und 13.00–17.00 Uhr, Mittwoch und Freitag von 8.00–12.00 Uhr in Empfang genommen werden.

Das Schriftstück wird hiermit durch öffentliche Bekanntmachung zugestellt mit der Folge, dass Fristen in Gang gesetzt werden, nach deren Ablauf Rechtsverluste drohen können.

Das Schriftstück gilt gem. §§ 1 und 10 des Verwaltungszustellungsgesetzes Nordrhein–Westfalen (Landeszustellungsgesetz – LZG NRW) vom 07.03.2006 (GV.NRW.S. 94) in der zurzeit geltenden Fassung nach Ablauf von zwei Wochen – gerechnet vom Tag der Bekanntgabe/ Veröffentlichung dieser Benachrichtigung – als zugestellt, wenn es bis dahin nicht abgeholt worden ist.

Dortmund, 19.09.2023

**Für Hani Al-Robai,**

wohnhaft: CZ-50003 Hradec Kralove, Jana Masaryka 1321 6, liegt beim Rechtsamt der Stadt Dortmund, Markt 6–8, Zimmer 200, folgendes Schriftstück zur Abholung bereit:

**Bescheid vom 12.07.2023, Aktenzeichen 30/Owi AA 776 289 896.**

Dieser Bescheid kann in der vorgenannten Dienststelle von Montag bis Dienstag in der Zeit von 8.00–12.00 Uhr und 13.00–15.30 Uhr, Donnerstag von 8.00–12.00 Uhr und 13.00–17.00 Uhr, Mittwoch und Freitag von 8.00–12.00 Uhr in Empfang genommen werden.

Das Schriftstück wird hiermit durch öffentliche Bekanntmachung zugestellt mit der Folge, dass Fristen in Gang gesetzt werden, nach deren Ablauf Rechtsverluste drohen können.

Das Schriftstück gilt gem. §§ 1 und 10 des Verwaltungszustellungsgesetzes Nordrhein–Westfalen (Landeszustellungsgesetz – LZG NRW) vom 07.03.2006 (GV.NRW.S. 94) in der zurzeit geltenden Fassung nach Ablauf von zwei Wochen – gerechnet vom Tag der Bekanntgabe/ Veröffentlichung dieser Benachrichtigung – als zugestellt, wenn es bis dahin nicht abgeholt worden ist.

Dortmund, 19.09.2023

**Für Rejep Vosha,**

zuletzt wohnhaft: 44122 Dortmund, O.f.W. 0, liegt beim Rechtsamt der Stadt Dortmund, Markt 6–8, Zimmer 200, folgendes Schriftstück zur Abholung bereit:

**Bescheid vom 05.09.2023, Aktenzeichen 30/Owi BD 714 643 793.**

Dieser Bescheid kann in der vorgenannten Dienststelle von Montag bis Dienstag in der Zeit von 8.00–12.00 Uhr und 13.00–15.30 Uhr, Donnerstag von 8.00–12.00 Uhr und 13.00–17.00 Uhr, Mittwoch und Freitag von 8.00–12.00 Uhr in Empfang genommen werden.

Das Schriftstück wird hiermit durch öffentliche Bekanntmachung zugestellt mit der Folge, dass Fristen in Gang gesetzt werden, nach deren Ablauf Rechtsverluste drohen können.

Das Schriftstück gilt gem. §§ 1 und 10 des Verwaltungszustellungsgesetzes Nordrhein–Westfalen (Landeszustellungsgesetz – LZG NRW) vom 07.03.2006 (GV.NRW.S. 94) in der zurzeit geltenden Fassung nach Ablauf von zwei Wochen – gerechnet vom Tag der Bekanntgabe/ Veröffentlichung dieser Benachrichtigung – als zugestellt, wenn es bis dahin nicht abgeholt worden ist.

Dortmund, 19.09.2023

**Für Mohamad Mazen Kadi Al,**

wohnhaft: NL-7604 JS Almelo, Palestrinastraat 17, liegt beim Rechtsamt der Stadt Dortmund, Markt 6–8, Zimmer 200, folgendes Schriftstück zur Abholung bereit:

**Bescheid vom 08.09.2023, Aktenzeichen 30/Owi AJ 714 667 099.**

Dieser Bescheid kann in der vorgenannten Dienststelle von Montag bis Dienstag in der Zeit von 8.00–12.00 Uhr und 13.00–15.30 Uhr, Donnerstag von 8.00–12.00 Uhr und 13.00–17.00 Uhr, Mittwoch und Freitag von 8.00–12.00 Uhr in Empfang genommen werden.

Das Schriftstück wird hiermit durch öffentliche Bekanntmachung zugestellt mit der Folge, dass Fristen in Gang gesetzt werden, nach deren Ablauf Rechtsverluste drohen können.

Das Schriftstück gilt gem. §§ 1 und 10 des Verwaltungszustellungsgesetzes Nordrhein–Westfalen (Landeszustellungsgesetz – LZG NRW) vom 07.03.2006 (GV.NRW.S. 94) in der zurzeit geltenden Fassung nach Ablauf von zwei Wochen – gerechnet vom Tag der Bekanntgabe/ Veröffentlichung dieser Benachrichtigung – als zugestellt, wenn es bis dahin nicht abgeholt worden ist.

Dortmund, 19.09.2023

**Für Tadeusz Stanislaw Maikowski,**

wohnhaft: PL-77-130 Lipnica, Slominskiego 48 4, liegt beim Rechtsamt der Stadt Dortmund, Markt 6–8, Zimmer 200, folgendes Schriftstück zur Abholung bereit:

**Bescheid vom 11.09.2023, Aktenzeichen 30/Owi CA 714 673 200.**

Dieser Bescheid kann in der vorgenannten Dienststelle von Montag bis Dienstag in der Zeit von 8.00–12.00 Uhr und 13.00–15.30 Uhr, Donnerstag von 8.00–12.00 Uhr und 13.00–17.00 Uhr, Mittwoch und Freitag von 8.00–12.00 Uhr in Empfang genommen werden.

Das Schriftstück wird hiermit durch öffentliche Bekanntmachung zugestellt mit der Folge, dass Fristen in Gang gesetzt werden, nach deren Ablauf Rechtsverluste drohen können.

Das Schriftstück gilt gem. §§ 1 und 10 des Verwaltungszustellungsgesetzes Nordrhein–Westfalen (Landeszustellungsgesetz – LZG NRW) vom 07.03.2006 (GV.NRW.S. 94) in der zurzeit geltenden Fassung nach Ablauf von zwei Wochen – gerechnet vom Tag der Bekanntgabe/ Veröffentlichung dieser Benachrichtigung – als zugestellt, wenn es bis dahin nicht abgeholt worden ist.

Dortmund, 19.09.2023

**Für Zdrovko Pavlovic,**

wohnhaft: SRB-40000 Mitrovica, Broca Argupovic 15, liegt beim Rechtsamt der Stadt Dortmund, Markt 6–8, Zimmer 200, folgendes Schriftstück zur Abholung bereit:

**Bescheid vom 09.08.2023, Aktenzeichen 30/Owi CC 714 494 852.**

Dieser Bescheid kann in der vorgenannten Dienststelle von Montag bis Dienstag in der Zeit von 8.00–12.00 Uhr und 13.00–15.30 Uhr, Donnerstag von 8.00–12.00 Uhr und 13.00–17.00 Uhr, Mittwoch und Freitag von 8.00–12.00 Uhr in Empfang genommen werden.

Das Schriftstück wird hiermit durch öffentliche Bekanntmachung zugestellt mit der Folge, dass Fristen in Gang gesetzt werden, nach deren Ablauf Rechtsverluste drohen können.

Das Schriftstück gilt gem. §§ 1 und 10 des Verwaltungszustellungsgesetzes Nordrhein–Westfalen (Landeszustellungsgesetz – LZG NRW) vom 07.03.2006 (GV.NRW.S. 94) in der zurzeit geltenden Fassung nach Ablauf von zwei Wochen – gerechnet vom Tag der Bekanntgabe/ Veröffentlichung dieser Benachrichtigung – als zugestellt, wenn es bis dahin nicht abgeholt worden ist.

Dortmund, 19.09.2023

**Für Stefan Jonescu,**

wohnhaft: RO-505000 Bucuresti, Str. sg. maj. ioan carpen 13, liegt beim Rechtsamt der Stadt Dortmund, Markt 6–8, Zimmer 200, folgendes Schriftstück zur Abholung bereit:

**Bescheid vom 01.08.2023, Aktenzeichen 30/Owi AJ 561 258 821.**

Dieser Bescheid kann in der vorgenannten Dienststelle von Montag bis Dienstag in der Zeit von 8.00–12.00 Uhr und 13.00–15.30 Uhr, Donnerstag von 8.00–12.00 Uhr und 13.00–17.00 Uhr, Mittwoch und Freitag von 8.00–12.00 Uhr in Empfang genommen werden.

Das Schriftstück wird hiermit durch öffentliche Bekanntmachung zugestellt mit der Folge, dass Fristen in Gang gesetzt werden, nach deren Ablauf Rechtsverluste drohen können.

Das Schriftstück gilt gem. §§ 1 und 10 des Verwaltungszustellungsgesetzes Nordrhein–Westfalen (Landeszustellungsgesetz – LZG NRW) vom 07.03.2006 (GV.NRW.S. 94) in der zurzeit geltenden Fassung nach Ablauf von zwei Wochen – gerechnet vom Tag der Bekanntgabe/ Veröffentlichung dieser Benachrichtigung – als zugestellt, wenn es bis dahin nicht abgeholt worden ist.

Dortmund, 19.09.2023

**Für Hovik Khachoyan,**

wohnhaft: ARM-209 Aragotn Dorf Davtaschen, Zweite Straße Haus 19, liegt beim Rechtsamt der Stadt Dortmund, Markt 6–8, Zimmer 200, folgendes Schriftstück zur Abholung bereit:

**Bescheid vom 28.07.2023, Aktenzeichen 30/Owi AJ 714 503 797.**

Dieser Bescheid kann in der vorgenannten Dienststelle von Montag bis Dienstag in der Zeit von 8.00–12.00 Uhr und 13.00–15.30 Uhr, Donnerstag von 8.00–12.00 Uhr und 13.00–17.00 Uhr, Mittwoch und Freitag von 8.00–12.00 Uhr in Empfang genommen werden.

Das Schriftstück wird hiermit durch öffentliche Bekanntmachung zugestellt mit der Folge, dass Fristen in Gang gesetzt werden, nach deren Ablauf Rechtsverluste drohen können.

Das Schriftstück gilt gem. §§ 1 und 10 des Verwaltungszustellungsgesetzes Nordrhein–Westfalen (Landeszustellungsgesetz – LZG NRW) vom 07.03.2006 (GV.NRW.S. 94) in der zurzeit geltenden Fassung nach Ablauf von zwei Wochen – gerechnet vom Tag der Bekanntgabe/ Veröffentlichung dieser Benachrichtigung – als zugestellt, wenn es bis dahin nicht abgeholt worden ist.

Dortmund, 19.09.2023

**Für Hassan Rafi,**

wohnhaft: NL-6217 AJ Maastricht, Reinaartsingel 87, liegt beim Rechtsamt der Stadt Dortmund, Markt 6–8, Zimmer 200, folgendes Schriftstück zur Abholung bereit:

**Bescheid vom 15.08.2023, Aktenzeichen 30/Owi CD 776 574 035.**

Dieser Bescheid kann in der vorgenannten Dienststelle von Montag bis Dienstag in der Zeit von 8.00–12.00 Uhr und 13.00–15.30 Uhr, Donnerstag von 8.00–12.00 Uhr und 13.00–17.00 Uhr, Mittwoch und Freitag von 8.00–12.00 Uhr in Empfang genommen werden.

Das Schriftstück wird hiermit durch öffentliche Bekanntmachung zugestellt mit der Folge, dass Fristen in Gang gesetzt werden, nach deren Ablauf Rechtsverluste drohen können.

Das Schriftstück gilt gem. §§ 1 und 10 des Verwaltungszustellungsgesetzes Nordrhein–Westfalen (Landeszustellungsgesetz – LZG NRW) vom 07.03.2006 (GV.NRW.S. 94) in der zurzeit geltenden Fassung nach Ablauf von zwei Wochen – gerechnet vom Tag der Bekanntgabe/ Veröffentlichung dieser Benachrichtigung – als zugestellt, wenn es bis dahin nicht abgeholt worden ist.

Dortmund, 19.09.2023

**Für Kudzin Vadzim,**

wohnhaft: BY-220141 Minsk, Street Nikifarava 4, liegt beim Rechtsamt der Stadt Dortmund, Markt 6–8, Zimmer 202, folgendes Schriftstück zur Abholung bereit:

**Bescheid vom 10.08.2023, Aktenzeichen 30/Owi BD 776 647 326.**

Dieser Bescheid kann in der vorgenannten Dienststelle von Montag bis Dienstag in der Zeit von 8.00–12.00 Uhr und 13.00–15.30 Uhr, Donnerstag von 8.00–12.00 Uhr und 13.00–17.00 Uhr, Mittwoch und Freitag von 8.00–12.00 Uhr in Empfang genommen werden.

Das Schriftstück wird hiermit durch öffentliche Bekanntmachung zugestellt mit der Folge, dass Fristen in Gang gesetzt werden, nach deren Ablauf Rechtsverluste drohen können.

Das Schriftstück gilt gem. §§ 1 und 10 des Verwaltungszustellungsgesetzes Nordrhein–Westfalen (Landeszustellungsgesetz – LZG NRW) vom 07.03.2006 (GV.NRW.S. 94) in der zurzeit geltenden Fassung nach Ablauf von zwei Wochen – gerechnet vom Tag der Bekanntgabe/ Veröffentlichung dieser Benachrichtigung – als zugestellt, wenn es bis dahin nicht abgeholt worden ist.

Dortmund, 19.09.2023

**Für Cosmin Vasile,**

wohnhaft: RO-817215 Jud. BR Sat. Viziru (Com Viziru), Str. Suteanu Stefan nr. 6, liegt beim Rechtsamt der Stadt Dortmund, Markt 6–8, Zimmer 202, folgendes Schriftstück zur Abholung bereit:

**Bescheid vom 23.08.2023, Aktenzeichen 30/Owi BD 714 437 638.**

Dieser Bescheid kann in der vorgenannten Dienststelle von Montag bis Dienstag in der Zeit von 8.00–12.00 Uhr und 13.00–15.30 Uhr, Donnerstag von 8.00–12.00 Uhr und 13.00–17.00 Uhr, Mittwoch und Freitag von 8.00–12.00 Uhr in Empfang genommen werden.

Das Schriftstück wird hiermit durch öffentliche Bekanntmachung zugestellt mit der Folge, dass Fristen in Gang gesetzt werden, nach deren Ablauf Rechtsverluste drohen können.

Das Schriftstück gilt gem. §§ 1 und 10 des Verwaltungszustellungsgesetzes Nordrhein–Westfalen (Landeszustellungsgesetz – LZG NRW) vom 07.03.2006 (GV.NRW.S. 94) in der zurzeit geltenden Fassung nach Ablauf von zwei Wochen – gerechnet vom Tag der Bekanntgabe/ Veröffentlichung dieser Benachrichtigung – als zugestellt, wenn es bis dahin nicht abgeholt worden ist.

Dortmund, 19.09.2023

**Für Diego Gaddi,**

wohnhaft: RA-8407 Villa La Angostura, BLVD Yuetrihue, liegt beim Rechtsamt der Stadt Dortmund, Markt 6–8, Zimmer 200, folgendes Schriftstück zur Abholung bereit:

**Bescheid vom 17.08.2023, Aktenzeichen 30/Owi AF 776 178 776.**

Dieser Bescheid kann in der vorgenannten Dienststelle von Montag bis Dienstag in der Zeit von 8.00–12.00 Uhr und 13.00–15.30 Uhr, Donnerstag von 8.00–12.00 Uhr und 13.00–17.00 Uhr, Mittwoch und Freitag von 8.00–12.00 Uhr in Empfang genommen werden.

Das Schriftstück wird hiermit durch öffentliche Bekanntmachung zugestellt mit der Folge, dass Fristen in Gang gesetzt werden, nach deren Ablauf Rechtsverluste drohen können.

Das Schriftstück gilt gem. §§ 1 und 10 des Verwaltungszustellungsgesetzes Nordrhein–Westfalen (Landeszustellungsgesetz – LZG NRW) vom 07.03.2006 (GV.NRW.S. 94) in der zurzeit geltenden Fassung nach Ablauf von zwei Wochen – gerechnet vom Tag der Bekanntgabe/ Veröffentlichung dieser Benachrichtigung – als zugestellt, wenn es bis dahin nicht abgeholt worden ist.

Dortmund, 19.09.2023

**Für Iosif Romanet,**

wohnhaft: RO-000000 Jud Braila Sat Cazasu Com Cozосу, Frasinului Nr. 22, liegt beim Rechtsamt der Stadt Dortmund, Markt 6–8, Zimmer 217, folgendes Schriftstück zur Abholung bereit:

**Bescheid vom 17.08.2023, Aktenzeichen 30/Owi CD 776 546 856.**

Dieser Bescheid kann in der vorgenannten Dienststelle von Montag bis Dienstag in der Zeit von 8.00–12.00 Uhr und 13.00–15.30 Uhr, Donnerstag von 8.00–12.00 Uhr und 13.00–17.00 Uhr, Mittwoch und Freitag von 8.00–12.00 Uhr in Empfang genommen werden.

Das Schriftstück wird hiermit durch öffentliche Bekanntmachung zugestellt mit der Folge, dass Fristen in Gang gesetzt werden, nach deren Ablauf Rechtsverluste drohen können.

Das Schriftstück gilt gem. §§ 1 und 10 des Verwaltungszustellungsgesetzes Nordrhein–Westfalen (Landeszustellungsgesetz – LZG NRW) vom 07.03.2006 (GV.NRW.S. 94) in der zurzeit geltenden Fassung nach Ablauf von zwei Wochen – gerechnet vom Tag der Bekanntgabe/ Veröffentlichung dieser Benachrichtigung – als zugestellt, wenn es bis dahin nicht abgeholt worden ist.

Dortmund, 19.09.2023

**Für Tamam Ade,**

wohnhaft: S-10675 Stockholm, Polismyndigheten 1, liegt beim Rechtsamt der Stadt Dortmund, Markt 6–8, Zimmer 200, folgendes Schriftstück zur Abholung bereit:

**Bescheid vom 13.09.2023, Aktenzeichen 30/Owi AA 714 686 158.**

Dieser Bescheid kann in der vorgenannten Dienststelle von Montag bis Dienstag in der Zeit von 8.00–12.00 Uhr und 13.00–15.30 Uhr, Donnerstag von 8.00–12.00 Uhr und 13.00–17.00 Uhr, Mittwoch und Freitag von 8.00–12.00 Uhr in Empfang genommen werden.

Das Schriftstück wird hiermit durch öffentliche Bekanntmachung zugestellt mit der Folge, dass Fristen in Gang gesetzt werden, nach deren Ablauf Rechtsverluste drohen können.

Das Schriftstück gilt gem. §§ 1 und 10 des Verwaltungszustellungsgesetzes Nordrhein–Westfalen (Landeszustellungsgesetz – LZG NRW) vom 07.03.2006 (GV.NRW.S. 94) in der zurzeit geltenden Fassung nach Ablauf von zwei Wochen – gerechnet vom Tag der Bekanntgabe/ Veröffentlichung dieser Benachrichtigung – als zugestellt, wenn es bis dahin nicht abgeholt worden ist.

Dortmund, 19.09.2023

**Für Miljan Milic,**

wohnhaft: MNE-85000 Bar, Mila Boskovicica H 618, liegt beim Rechtsamt der Stadt Dortmund, Markt 6–8, Zimmer 206, folgendes Schriftstück zur Abholung bereit:

**Bescheid vom 01.08.2023, Aktenzeichen 30/Owi CA756 003 466.**

Dieser Bescheid kann in der vorgenannten Dienststelle von Montag bis Dienstag in der Zeit von 8.00–12.00 Uhr und 13.00–15.30 Uhr, Donnerstag von 8.00–12.00 Uhr und 13.00–17.00 Uhr, Mittwoch und Freitag von 8.00–12.00 Uhr in Empfang genommen werden.

Das Schriftstück wird hiermit durch öffentliche Bekanntmachung zugestellt mit der Folge, dass Fristen in Gang gesetzt werden, nach deren Ablauf Rechtsverluste drohen können.

Das Schriftstück gilt gem. §§ 1 und 10 des Verwaltungszustellungsgesetzes Nordrhein–Westfalen (Landeszustellungsgesetz – LZG NRW) vom 07.03.2006 (GV.NRW.S. 94) in der zurzeit geltenden Fassung nach Ablauf von zwei Wochen – gerechnet vom Tag der Bekanntgabe/ Veröffentlichung dieser Benachrichtigung – als zugestellt, wenn es bis dahin nicht abgeholt worden ist.

Dortmund, 19.09.2023

**Für Marian Gheorghe,**

wohnhaft: F-13000 Wavre, Rue des Fontaines 26, liegt beim Rechtsamt der Stadt Dortmund, Markt 6–8, Zimmer 200, folgendes Schriftstück zur Abholung bereit:

**Bescheid vom 25.07.2023, Aktenzeichen 30/Owi AF 776 592 220.**

Dieser Bescheid kann in der vorgenannten Dienststelle von Montag bis Dienstag in der Zeit von 8.00–12.00 Uhr und 13.00–15.30 Uhr, Donnerstag von 8.00–12.00 Uhr und 13.00–17.00 Uhr, Mittwoch und Freitag von 8.00–12.00 Uhr in Empfang genommen werden.

Das Schriftstück wird hiermit durch öffentliche Bekanntmachung zugestellt mit der Folge, dass Fristen in Gang gesetzt werden, nach deren Ablauf Rechtsverluste drohen können.

Das Schriftstück gilt gem. §§ 1 und 10 des Verwaltungszustellungsgesetzes Nordrhein–Westfalen (Landeszustellungsgesetz – LZG NRW) vom 07.03.2006 (GV.NRW.S. 94) in der zurzeit geltenden Fassung nach Ablauf von zwei Wochen – gerechnet vom Tag der Bekanntgabe/ Veröffentlichung dieser Benachrichtigung – als zugestellt, wenn es bis dahin nicht abgeholt worden ist.

Dortmund, 19.09.2023

**Für Idrees Sulaiman Thiyab,**

zuletzt wohnhaft: 44629 Herne, c/o Ahamed Leibnizstr. 47, liegt beim Rechtsamt der Stadt Dortmund, Markt 6–8, Zimmer 215, folgendes Schriftstück zur Abholung bereit:

**Bescheid vom 07.09.2023, Aktenzeichen 30/Owi BC 714 606 499.**

Dieser Bescheid kann in der vorgenannten Dienststelle von Montag bis Dienstag in der Zeit von 8.00–12.00 Uhr und 13.00–15.30 Uhr, Donnerstag von 8.00–12.00 Uhr und 13.00–17.00 Uhr, Mittwoch und Freitag von 8.00–12.00 Uhr in Empfang genommen werden.

Das Schriftstück wird hiermit durch öffentliche Bekanntmachung zugestellt mit der Folge, dass Fristen in Gang gesetzt werden, nach deren Ablauf Rechtsverluste drohen können.

Das Schriftstück gilt gem. §§ 1 und 10 des Verwaltungszustellungsgesetzes Nordrhein–Westfalen (Landeszustellungsgesetz – LZG NRW) vom 07.03.2006 (GV.NRW.S. 94) in der zurzeit geltenden Fassung nach Ablauf von zwei Wochen – gerechnet vom Tag der Bekanntgabe/ Veröffentlichung dieser Benachrichtigung – als zugestellt, wenn es bis dahin nicht abgeholt worden ist.

Dortmund, 19.09.2023

**Für Muhammad Arif,**

wohnhaft: GB-M456TZ Manchester, Arundel Ave. 6, liegt beim Rechtsamt der Stadt Dortmund, Markt 6–8, Zimmer 200, folgendes Schriftstück zur Abholung bereit:

**Bescheid vom 24.07.2023, Aktenzeichen 30/Owi AA 776 464 205.**

Dieser Bescheid kann in der vorgenannten Dienststelle von Montag bis Dienstag in der Zeit von 8.00–12.00 Uhr und 13.00–15.30 Uhr, Donnerstag von 8.00–12.00 Uhr und 13.00–17.00 Uhr, Mittwoch und Freitag von 8.00–12.00 Uhr in Empfang genommen werden.

Das Schriftstück wird hiermit durch öffentliche Bekanntmachung zugestellt mit der Folge, dass Fristen in Gang gesetzt werden, nach deren Ablauf Rechtsverluste drohen können.

Das Schriftstück gilt gem. §§ 1 und 10 des Verwaltungszustellungsgesetzes Nordrhein–Westfalen (Landeszustellungsgesetz – LZG NRW) vom 07.03.2006 (GV.NRW.S. 94) in der zurzeit geltenden Fassung nach Ablauf von zwei Wochen – gerechnet vom Tag der Bekanntgabe/ Veröffentlichung dieser Benachrichtigung – als zugestellt, wenn es bis dahin nicht abgeholt worden ist.

Dortmund, 19.09.2023

**Für Daniel Siminoc,**

wohnhaft: 44122 ohne festen Wohnsitz, ohne festen Wohnsitz 1, liegt beim Rechtsamt der Stadt Dortmund, Markt 6–8, Zimmer 204, folgendes Schriftstück zur Abholung bereit:

**Bescheid vom 15.09.2023, Aktenzeichen 30/Owi BB 714 660 230.**

Dieser Bescheid kann in der vorgenannten Dienststelle von Montag bis Dienstag in der Zeit von 8.00–12.00 Uhr und 13.00–15.30 Uhr, Donnerstag von 8.00–12.00 Uhr und 13.00–17.00 Uhr, Mittwoch und Freitag von 8.00–12.00 Uhr in Empfang genommen werden.

Das Schriftstück wird hiermit durch öffentliche Bekanntmachung zugestellt mit der Folge, dass Fristen in Gang gesetzt werden, nach deren Ablauf Rechtsverluste drohen können.

Das Schriftstück gilt gem. §§ 1 und 10 des Verwaltungszustellungsgesetzes Nordrhein–Westfalen (Landeszustellungsgesetz – LZG NRW) vom 07.03.2006 (GV.NRW.S. 94) in der zurzeit geltenden Fassung nach Ablauf von zwei Wochen – gerechnet vom Tag der Bekanntgabe/ Veröffentlichung dieser Benachrichtigung – als zugestellt, wenn es bis dahin nicht abgeholt worden ist.

Dortmund, 19.09.2023

**Für Anton Marin,**

wohnhaft: RO-925200 Jud. II Ors Tandarei, Tandarei Sos. Braulei nr. 97, liegt beim Rechtsamt der Stadt Dortmund, Markt 6–8, Zimmer 206, folgendes Schriftstück zur Abholung bereit:

**Bescheid vom 18.09.2023, Aktenzeichen 30/Owi CA 714 687 260.**

Dieser Bescheid kann in der vorgenannten Dienststelle von Montag bis Dienstag in der Zeit von 8.00–12.00 Uhr und 13.00–15.30 Uhr, Donnerstag von 8.00–12.00 Uhr und 13.00–17.00 Uhr, Mittwoch und Freitag von 8.00–12.00 Uhr in Empfang genommen werden.

Das Schriftstück wird hiermit durch öffentliche Bekanntmachung zugestellt mit der Folge, dass Fristen in Gang gesetzt werden, nach deren Ablauf Rechtsverluste drohen können.

Das Schriftstück gilt gem. §§ 1 und 10 des Verwaltungszustellungsgesetzes Nordrhein–Westfalen (Landeszustellungsgesetz – LZG NRW) vom 07.03.2006 (GV.NRW.S. 94) in der zurzeit geltenden Fassung nach Ablauf von zwei Wochen – gerechnet vom Tag der Bekanntgabe/ Veröffentlichung dieser Benachrichtigung – als zugestellt, wenn es bis dahin nicht abgeholt worden ist.

Dortmund, 19.09.2023

**Stadt Dortmund  
Der Oberbürgermeister**

## Öffentliche Bekanntmachung

**Jahresabschluss 2022****ecce – european centre for creative economy GmbH**

Die Gesellschafterversammlung der ecce – european centre for creative economy GmbH hat am 16. Mai 2023 den Jahresabschluss zum 31.12.2022 festgestellt. Eine Beschlussfassung zur Ergebnisverwendung entfällt, da ein Jahresergebnis von 0 € erzielt wurde.

Der Jahresabschluss und Lagebericht liegen zur Einsichtnahme bis zur Feststellung des folgenden Jahresabschlusses in den Geschäftsräumen der Gesellschaft, Park der Partnerstädte 2, aus. Um telefonische Voranmeldung wird gebeten.

Die mit der Prüfung der Jahresabschlüsse beauftragte Wirtschaftsprüfungsgesellschaft Märkische Revision GmbH, Essen, hat am 21. April 2023 folgenden uneingeschränkten Bestätigungsvermerk erteilt:

**„Bestätigungsvermerk des unabhängigen Abschlussprüfers“**

An die ecce – european centre for creative economy GmbH, Dortmund:

**Prüfungsurteile**

Wir haben den Jahresabschluss der ecce - european centre for creative economy GmbH, Dortmund – bestehend aus der Bilanz zum 31. Dezember und der Gewinn- und Verlustrechnung für das Geschäftsjahr vom 1. Januar bis zum 31. Dezember 2022 sowie dem Anhang, einschließlich der Darstellung der Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden – geprüft. Darüber hinaus haben wir den Lagebericht für das Geschäftsjahr vom 1. Januar bis zum 31. Dezember 2022 geprüft.

Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse

- entspricht der beigefügte Jahresabschluss in allen wesentlichen Belangen den deutschen, für Kapitalgesellschaften geltenden handelsrechtlichen Vorschriften und vermittelt unter Beachtung der deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens- und Finanzlage der Gesellschaft zum 31. Dezember 2022 sowie ihrer Ertragslage für das Geschäftsjahr vom 1. Januar bis zum 31. Dezember 2022 und - vermittelt der beigefügte Lagebericht insgesamt ein zutreffendes Bild von der Lage der Gesellschaft. In allen wesentlichen Belangen steht dieser Lagebericht in Einklang mit dem Jahresabschluss, entspricht den deutschen gesetzlichen Vorschriften und stellt die Chancen und Risiken der zukünftigen Entwicklung zutreffend dar.

Gemäß § 322 Abs. 3 Satz 1 HGB erklären wir, dass unsere Prüfung zu keinen Einwendungen gegen die Ordnungsmäßigkeit des Jahresabschlusses und des Lageberichts geführt hat.

### **Grundlage für die Prüfungsurteile**

Wir haben unsere Prüfung des Jahresabschlusses und des Lageberichts in Übereinstimmung mit § 317 HGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführt. Unsere Verantwortung nach diesen Vorschriften und Grundsätzen ist im Abschnitt „Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresabschlusses und des Lageberichts“ unseres Bestätigungsvermerks weitergehend beschrieben. Wir sind von dem Unternehmen unabhängig in Übereinstimmung mit den deutschen handelsrechtlichen und berufsrechtlichen Vorschriften und haben unsere sonstigen deutschen Berufspflichten in Übereinstimmung mit diesen Anforderungen erfüllt.

Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unsere Prüfungsurteile zum Jahresabschluss und zum Lagebericht zu dienen.

### **Verantwortung der gesetzlichen Vertreter und des Kuratoriums für den Jahresabschluss und den Lagebericht**

Die gesetzlichen Vertreter sind verantwortlich für die Aufstellung des Jahresabschlusses, der den deutschen für Kapitalgesellschaften geltenden handelsrechtlichen Vorschriften in allen wesentlichen Belangen entspricht, und dafür, dass der Jahresabschluss unter Beachtung der deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Gesellschaft vermittelt. Ferner sind die gesetzlichen Vertreter verantwortlich für die internen Kontrollen, die sie in Übereinstimmung mit den deutschen Grundsätzen ordnungsmäßiger Buchführung als notwendig bestimmt haben, um die Aufstellung eines Jahresabschlusses zu ermöglichen, der frei von wesentlichen – beabsichtigten oder unbeabsichtigten – falschen Darstellungen ist.

Bei der Aufstellung des Jahresabschlusses sind die gesetzlichen Vertreter dafür verantwortlich, die Fähigkeit der Gesellschaft zur Fortführung der Unternehmenstätigkeit zu beurteilen. Des Weiteren haben sie die Verantwortung, Sachverhalte in Zusammenhang mit der Fortführung der Unternehmenstätigkeit, sofern einschlägig, anzugeben. Darüber hinaus sind sie dafür verantwortlich, auf der Grundlage des Rechnungslegungsgrundsatzes der Fortführung der Unternehmenstätigkeit zu bilanzieren, sofern dem nicht tatsächliche oder rechtliche Gegebenheiten entgegenstehen.

Außerdem sind die gesetzlichen Vertreter verantwortlich für die Aufstellung des Lageberichts, der insgesamt ein

zutreffendes Bild von der Lage der Gesellschaft vermittelt sowie in allen wesentlichen Belangen mit dem Jahresabschluss in Einklang steht, den deutschen gesetzlichen Vorschriften entspricht und die Chancen und Risiken der zukünftigen Entwicklung zutreffend darstellt. Ferner sind die gesetzlichen Vertreter verantwortlich für die Vorkehrungen und Maßnahmen (Systeme), die sie als notwendig erachtet haben, um die Aufstellung eines Lageberichts in Übereinstimmung mit den anzuwendenden deutschen gesetzlichen Vorschriften zu ermöglichen, und um ausreichende geeignete Nachweise für die Aussagen im Lagebericht erbringen zu können.

Das Kuratorium ist verantwortlich für die Überwachung des Rechnungslegungsprozesses der Gesellschaft zur Aufstellung des Jahresabschlusses und des Lageberichts.

### **Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresabschlusses und des Lageberichts.**

Unsere Zielsetzung ist, hinreichende Sicherheit darüber zu erlangen, ob der Jahresabschluss als Ganzes frei von wesentlichen – beabsichtigten oder unbeabsichtigten – falschen Darstellungen ist, und ob der Lagebericht insgesamt ein zutreffendes Bild von der Lage der Gesellschaft vermittelt sowie in allen wesentlichen Belangen mit dem Jahresabschluss sowie mit den bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnissen in Einklang steht, den deutschen gesetzlichen Vorschriften entspricht und die Chancen und Risiken der zukünftigen Entwicklung zutreffend darstellt, sowie einen Bestätigungsvermerk zu erteilen, der unsere Prüfungsurteile zum Jahresabschluss und zum Lagebericht beinhaltet.

Hinreichende Sicherheit ist ein hohes Maß an Sicherheit, aber keine Garantie dafür, dass eine in Übereinstimmung mit § 317 HGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführte Prüfung eine wesentliche falsche Darstellung stets aufdeckt. Falsche Darstellungen können aus Verstößen oder Unrichtigkeiten resultieren und werden als wesentlich angesehen, wenn vernünftigerweise erwartet werden könnte, dass sie einzeln oder insgesamt die auf der Grundlage dieses Jahresabschlusses und Lageberichts getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Adressaten beeinflussen.

Während der Prüfung üben wir pflichtgemäßes Ermessen aus und bewahren eine kritische Grundhaltung.

Darüber hinaus

- identifizieren und beurteilen wir die Risiken wesentlicher – beabsichtigter oder unbeabsichtigter – falscher Darstellungen im Jahresabschluss und im Lagebericht, planen und führen Prüfungshandlungen als Reaktion auf diese Risiken durch sowie erlangen Prüfungsnachweise, die ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unsere Prüfungsurteile zu dienen. Das Risiko, dass wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, ist bei Verstößen höher als bei Unrichtigkeiten, da

Verstöße betrügerisches Zusammenwirken, Fälschungen, beabsichtigte Unvollständigkeiten, irreführende Darstellungen bzw. das Außerkraftsetzen interner Kontrollen beinhalten können.

- gewinnen wir ein Verständnis von dem für die Prüfung des Jahresabschlusses relevanten internen Kontrollsystem und den für die Prüfung des Lageberichts relevanten Vorkehrungen und Maßnahmen, um Prüfungshandlungen zu planen, die unter den gegebenen Umständen angemessen sind, jedoch nicht mit dem Ziel, ein Prüfungsurteil zur Wirksamkeit dieser Systeme der Gesellschaft abzugeben.
- beurteilen wir die Angemessenheit der von den gesetzlichen Vertretern angewandten Rechnungslegungsmethoden sowie die Vertretbarkeit der von den gesetzlichen Vertretern dargestellten geschätzten Werte und damit zusammenhängenden Angaben.
- ziehen wir Schlussfolgerungen über die Angemessenheit des von den gesetzlichen Vertretern angewandten Rechnungslegungsgrundsatzes der Fortführung der Unternehmenstätigkeit sowie, auf der Grundlage der erlangten Prüfungsnachweise, ob eine wesentliche Unsicherheit im Zusammenhang mit Ereignissen oder Gegebenheiten besteht, die bedeutsame Zweifel an der Fähigkeit der Gesellschaft zur Fortführung der Unternehmenstätigkeit aufwerfen können. Falls wir zu dem Schluss kommen, dass eine wesentliche Unsicherheit besteht, sind wir verpflichtet, im Bestätigungsvermerk auf die dazugehörigen Angaben im Jahresabschluss und im Lagebericht aufmerksam zu machen oder, falls diese Angaben unangemessen sind, unser jeweiliges Prüfungsurteil zu modifizieren. Wir ziehen unsere Schlussfolgerungen auf der Grundlage der bis zum Datum unseres Bestätigungsvermerks erlangten Prüfungsnachweise. Zukünftige Ereignisse oder Gegebenheiten können jedoch dazu führen, dass die Gesellschaft ihre Unternehmenstätigkeit nicht mehr fortführen kann.
- beurteilen wir die Gesamtdarstellung, den Aufbau und den Inhalt des Jahresabschlusses einschließlich der Angaben sowie ob der Jahresabschluss die zugrundeliegenden Geschäftsvorfälle und Ereignisse so darstellt, dass der Jahresabschluss unter Beachtung der deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Gesellschaft vermittelt.
- beurteilen wir den Einklang des Lageberichts mit dem Jahresabschluss, seine Gesetzesentsprechung und das von ihm vermittelte Bild von der Lage des Unternehmens.
- führen wir Prüfungshandlungen zu den von den gesetzlichen Vertretern dargestellten zukunftsorientierten Angaben im Lagebericht durch. Auf Basis ausreichender geeigneter Prüfungsnachweise vollziehen wir dabei insbesondere die den zukunftsorientierten Angaben von den gesetzlichen Vertretern zugrunde gelegten bedeutsamen Annahmen nach und beurteilen die sachgerechte Ableitung der zukunftsorientierten Angaben aus diesen Annahmen. Ein eigenständiges Prüfungsurteil zu den zukunftsorientierten Angaben sowie zu den zugrundeliegenden Annahmen geben wir nicht ab. Es besteht ein erhebliches unvermeidbares Risiko, dass künftige Ereignisse wesentlich von den zukunftsorientierten Angaben

abweichen.

Wir erörtern mit den für die Überwachung Verantwortlichen unter anderem den geplanten Umfang und die Zeitplanung der Prüfung sowie bedeutsame Prüfungsfeststellungen, einschließlich etwaiger Mängel im internen Kontrollsystem, die wir während unserer Prüfung feststellen.“

Dortmund, den 12.09.2023

**Christian Weyers**  
**Geschäftsführer**

**ecce – european centre for creative economy**  
**GmbH**

## Öffentliche Bekanntmachung

Am Freitag, den 27.10.2023, um 9.30 Uhr, werden im Umweltamt der Stadt Dortmund, Zimmer 247 a und b, Brückstraße 45, 44135 Dortmund, die rechtzeitig erhobenen Einwendungen und die Stellungnahmen der Behörden zu folgendem Plan des Eigenbetriebs Stadtentwässerung Dortmund als Träger des Vorhabens mit den Betroffenen, den Behörden sowie den Personen, die Einwendungen erhoben haben, erörtert:

### **Gewässerausbau gemäß § 68 WHG – Ableitung der Hinterlandentwässerung Kurler Busch in Dortmund-Husen / -Kurl**

Der Erörterungstermin ist nicht öffentlich.

Es wird ausdrücklich darauf aufmerksam gemacht, dass

- 1.) bei Ausbleiben eines Beteiligten in dem Erörterungstermin auch ohne ihn verhandelt werden kann und
- 2.) vertragliche Ansprüche durch die Planfeststellung nicht ausgeschlossen werden.

Diese Bekanntmachung erfolgt im Rahmen des beantragten Planfeststellungsverfahrens gemäß § 68 in Verbindung mit § 70 des Gesetzes zur Ordnung des Wasserhaushaltes (WHG) vom 31.09.2009 (BGBl. I. S. 2585 ff.) zuletzt geändert durch Gesetz vom 4. Januar 2023 (BGBl. I Nr. 5) und des § 73 Abs. 6 des Verwaltungsverfahrensgesetzes NW (VwVfG NW) in der Fassung der Bekanntmachung vom 12.11.1999 (GV NW S. 602), zuletzt geändert durch Gesetz vom 1. Februar 2022 (GV. NRW. S. 122).

Dortmund, den 15.09.2023  
Aktenzeichen 60/3-1-03-01

**Der Oberbürgermeister**  
**-Untere Wasserbehörde-**

# Öffentliche Ausschreibungen und Vergaben

## Stadt Dortmund, Vergabe- und Beschaffungszentrum

Das Vergabe- und Beschaffungszentrum der Stadt Dortmund beabsichtigt nachfolgend näher beschriebene Baumaßnahme nach beschränkter Ausschreibung zu vergeben.

Bekanntmachung gemäß VOB Teil A, § 20 Abs. 4  
Stadt Dortmund, Vergabe- und Beschaffungszentrum,  
Abt. 19/3, Viktoriastraße 15, 44135 Dortmund,  
Tel.: 0231 / 50 -24098, Fax.: 0231 / 50 -29458,  
E-Mail: dpreuss@stadtdo.de

### Ausführung von Bauleistungen, Baumaßnahme: RV 2023-2025 Los G & H Gewerk: Gärtnerische Unterhaltungsarbeiten

in Dortmund

Art und voraussichtlicher Umfang der Arbeiten:  
Gärtnerische Unterhaltungsarbeiten  
voraussichtlicher Ausführungszeitraum:  
Baubeginn: 01.11.2023 Bauende: 31.08.2025

Die Stadt Dortmund kommt mit dieser Bekanntmachung ihrer Veröffentlichungspflicht gemäß § 20 Abs. 4 VOB/A nach. Da es sich um eine beschränkte Ausschreibung handelt, wurde der Bieterkreis bereits im Vorhinein festgelegt. Die Erweiterung des Bieterkreises ist nicht vorgesehen. Anfragen bzw. Bewerbungen von zusätzlichen Bietern können daher nur bei zukünftigen Ausschreibungen berücksichtigt werden. Es wird darauf hingewiesen, dass zur Minimierung des Verwaltungsaufwandes auf die Versendung einer Eingangsbestätigung auf Ihre Anfrage bzw. Bewerbung verzichtet wird.

**Stadt Dortmund  
Der Oberbürgermeister**

## Stadt Dortmund, Vergabe- und Beschaffungszentrum

Das Vergabe- und Beschaffungszentrum der Stadt Dortmund beabsichtigt nachfolgend näher beschriebene Leistung nach öffentlicher Ausschreibung zu vergeben.

### Ausschreibung: Rahmenvertrag Verpflegungsbeutel (L527/23)

Bekanntmachung gemäß § 27 Abs. 1 UVgO

a) Bezeichnung und Anschrift der zur Angebotsabgabe auffordernden Stelle: Stadt Dortmund, Vergabe- und Beschaffungszentrum, 19/2, Viktoriastraße 15, 44122 Dortmund.

Bezeichnung und Anschrift der den Zuschlag ertei-

lenden Stelle: Stadt Dortmund, Vergabe- und Beschaffungszentrum, 19/2, Viktoriastraße 15, 44122 Dortmund.

Bezeichnung und Anschrift der Stelle, bei der die Angebote oder Teilnahmeanträge einzureichen sind: Ausschließlich elektronisch auf dem Vergabemarktplatz Metropole Ruhr: unter [www.evergabe.nrw.de](http://www.evergabe.nrw.de)  
Im Rahmen der elektronischen Kommunikation ist die Verwendung von Instrumenten und Vorrichtungen erforderlich, die nicht allgemein verfügbar sind. Ein uneingeschränkter und vollständiger direkter Zugang zu diesen Instrumenten und Vorrichtungen ist gebührenfrei möglich unter: [www.evergabe.nrw.de](http://www.evergabe.nrw.de)

- b) Art der Vergabe: Öffentliche Ausschreibung nach der Unterschwellenvergabeordnung (UVgO).
- c) Form, in der Teilnahmeanträge oder Angebote einzureichen sind: Angebote sind ausschließlich elektronisch einzureichen.
- d) Art und Umfang der Leistung: Abschluss eines Rahmenvertrags über die Lieferung von Verpflegungsbeuteln mit einer Laufzeit von einem Jahr und einer Verlängerungsoption um ein weiteres Jahr.  
Ort der Leistungserbringung: Dortmund.
- e) Anzahl, Größe und Art der einzelnen Lose: keine Lose.
- f) Zulassung von Nebenangeboten: Nebenangebote sind nicht zugelassen.
- g) Etwaige Bestimmungen über die Ausführungsfrist: siehe Vergabeunterlagen.
- h) Bezeichnung und Anschrift der Stelle, die die Vergabeunterlagen abgibt oder bei der sie eingesehen werden können: Elektronische Bereitstellung auf dem Vergabemarktplatz Metropole Ruhr (Zu den unter <http://www.vergabe.metropoleruhr.de/VMPSa-tellite/> genannten Nutzungsbedingungen können die Vergabeunterlagen kostenlos angefordert und heruntergeladen und Nachrichten der Vergabestelle eingesehen werden.)
- i) Angebotsfrist: 26.09.2023, 20:00 Uhr Bindefrist: 14.11.2023
- j) Höhe etwa geforderter Sicherheitsleistungen: keine.
- k) Wesentliche Zahlungsbedingungen oder Angabe der Unterlagen, in denen sie enthalten sind: siehe Vergabeunterlagen; VOL/B
- l) Mit dem Angebot oder Teilnahmeantrag vorzulegen- de Unterlagen, die für die Beurteilung der Eignung des Bewerbers oder Bieters verlangt werden: Nach gesonderter Aufforderung durch die Vergabestelle sind vom Bieter Angaben zu machen und Erklärungen abzugeben. Die Aufforderung durch die Vergabestelle erfolgt erst nach Angebotsöffnung. Die Angaben und Erklärungen können per Brief, Fax oder E-Mail an die Vergabestelle gesandt werden:

- a) Eigenerklärungen nach § 33 UVgO
- b) Angaben über die Art und Größe des Unternehmens (Anzahl Mitarbeiter/innen und Produktportfolio; Firmenprofil/Selbstdarstellung)
- c) Erklärung über den Gesamtumsatz des Unternehmens sowie den Umsatz bezüglich der besonderen Leistungsart, die Gegenstand der

Vergabe ist, jeweils bezogen auf die letzten drei Geschäftsjahre.

- d) Eine Liste der wesentlichen, in den letzten drei Jahren erbrachten Leistungen mit Angabe des Rechnungswertes, der Leistungszeit sowie der öffentlichen oder privaten Auftraggeber.
- e) Erklärung über die Eintragung in das Berufszustellregister, z.B. Handwerkskammer, Industrie- und Handelskammer am Sitz des Unternehmens. Eine Marktteilnahme von weniger als 3 Jahren ist zulässig, wenn die Eignung in vergleichbarer Weise nachgewiesen werden kann. Die Vergabestelle behält sich vor, die abgegebenen Angaben und Erklärungen zu überprüfen. Hierzu verlangt sie vom Bieter die Vorlage entsprechender Bescheinigungen (z. B. von Handwerkskammer, Industrie- und Handelskammer, Finanzamt, Krankenkasse). Kopien der verlangten Bescheinigungen sind zugelassen. Dieses gilt auch, wenn das Original den Vermerk „Nur im Original oder als beglaubigte Kopie“ trägt. Präqualifizierte Unternehmen können anstelle der verlangten Unterlagen und Angaben den Namen und das Ordnungsmerkmal angeben, unter der sie bei einer Präqualifizierungsstelle eingetragen sind. Zusätzliche Angaben: Der Auftraggeber ist an die Bestimmungen des Runderlasses des Innenministeriums Nordrhein-Westfalen „Verhütung und Bekämpfung von Korruption in der öffentlichen Verwaltung“ vom 26.04.2005 - IR 12.2.2006-Nr. 3.1 und 3.3 gebunden. Der Auftraggeber wird bei Aufträgen ab einer Auftragssumme von 30.000,00 € für den Bieter, der den Zuschlag erhalten soll, den Nachunternehmer und den Verleiher von Arbeitskräften einen Auszug aus dem Wettbewerbsregister beim Bundesamt für Justiz anfordern. Subunternehmer: Bei der Beauftragung von Subunternehmen oder der sonstigen Einschaltung Dritter können sich die Bieter zum Nachweis Ihrer Leistungsfähigkeit und Fachkunde auch dieser Unternehmen bedienen. Bei Angebotsabgabe in Verbindung mit einem Subunternehmer ist eine Verpflichtungserklärung über das Bereitstellen entsprechender Mittel zur Auftragsbefüllung einzureichen. Darüber hinaus ist von den Bietern anzugeben, in welcher Höhe sie beabsichtigen, Leistungen an Subunternehmen zu vergeben. Bietergemeinschaften: Die Anforderungen an Bietergemeinschaften sind den Vergabeunterlagen zu entnehmen
- m) Höhe der Kosten für Vervielfältigungen der Vergabeunterlagen bei Öffentlichen Ausschreibungen: Der Download der Vergabeunterlagen ist kostenlos
- n) Angabe der Zuschlagskriterien: niedrigster Preis

**Stadt Dortmund**  
**Der Oberbürgermeister**

## Stadt Dortmund, Vergabe- und Beschaffungszentrum

Das Vergabe- und Beschaffungszentrum der Stadt Dortmund beabsichtigt nachfolgend näher beschriebene Leistung nach öffentlicher Ausschreibung zu vergeben.

### Ausschreibung: Verkehrsuntersuchung Hacheney – AZ: L429/23

Bekanntmachung gemäß § 27 Abs. 1 UVgO

- a) Bezeichnung und Anschrift der zur Angebotsabgabe auffordernden Stelle: Stadt Dortmund, Vergabe- und Beschaffungszentrum, 19/2, Viktoriastraße 15, 44122 Dortmund.

Bezeichnung und Anschrift der den Zuschlag erteilenden Stelle: Stadt Dortmund, Vergabe- und Beschaffungszentrum, 19/2, Viktoriastraße 15, 44122 Dortmund.

Bezeichnung und Anschrift der Stelle, bei der die Angebote oder Teilnahmeanträge einzureichen sind: Ausschließlich elektronisch auf dem Vergabemarktplatz Metropole Ruhr: unter [www.evergabe.nrw.de](http://www.evergabe.nrw.de) Im Rahmen der elektronischen Kommunikation ist die Verwendung von Instrumenten und Vorrichtungen erforderlich, die nicht allgemein verfügbar sind. Ein uneingeschränkter und vollständiger direkter Zugang zu diesen Instrumenten und Vorrichtungen ist gebührenfrei möglich unter: [www.evergabe.nrw.de](http://www.evergabe.nrw.de)

- b) Art der Vergabe: Öffentliche Ausschreibung nach der Unterschwellenvergabeordnung (UVgO).
- c) Form, in der Teilnahmeanträge oder Angebote einzureichen sind: Angebote sind ausschließlich elektronisch einzureichen.
- d) Art und Umfang der Leistung: Durchführung von Verkehrsuntersuchung für den Bereich Hacheney gem. Vergabeunterlagen. Ort der Leistungserbringung: Dortmund.
- e) Anzahl, Größe und Art der einzelnen Lose: keine Lose.
- f) Zulassung von Nebenangeboten: Nebenangebote sind nicht zugelassen.
- g) Etwaige Bestimmungen über die Ausführungsfrist: siehe Vergabeunterlagen.
- h) Bezeichnung und Anschrift der Stelle, die die Vergabeunterlagen abgibt oder bei der sie eingesehen werden können: Elektronische Bereitstellung auf dem Vergabemarktplatz Metropole Ruhr (Zu den unter <http://www.vergabe.metropoleruhr.de/VMPSatellite/> genannten Nutzungsbedingungen können die Vergabeunterlagen kostenlos angefordert und heruntergeladen und Nachrichten der Vergabestelle eingesehen werden.)
- i) Angebotsfrist: 10.10.2023, 20:00 Uhr Bindefrist: 05.12.2023
- j) Höhe etwa geforderter Sicherheitsleistungen: keine.
- k) Wesentliche Zahlungsbedingungen oder Angaben der Unterlagen, in denen sie enthalten sind: siehe Vergabeunterlagen; VOL/B
- l) Mit dem Angebot oder Teilnahmeantrag vorzulegen- de Unterlagen, die für die Beurteilung der Eignung

des Bewerbers oder Bieters verlangt werden: Die Eignungsnachweise sind zusammen mit dem Angebot einzureichen.

- a) Eigenerklärungen nach § 33 UVgO
- b) Angaben über die Art und Größe des Unternehmens (Anzahl Mitarbeiter/innen und Produktportfolio; Firmenprofil/Selbstdarstellung)
- c) Erklärung über den Gesamtumsatz des Unternehmens sowie den Umsatz bezüglich der besonderen Leistungsart, die Gegenstand der Vergabe ist, jeweils bezogen auf die letzten drei Geschäftsjahre.
- d) Eine Liste der wesentlichen, in den letzten drei Jahren erbrachten Leistungen mit Angabe des Rechnungswertes, der Leistungszeit sowie der öffentlichen oder privaten Auftraggeber.
- e) Erklärung über die Eintragung in das Berufsregister, z.B. Handwerkskammer, Industrie- und Handelskammer am Sitz des Unternehmens. Eine Marktteilnahme von weniger als 3 Jahren ist zulässig, wenn die Eignung in vergleichbarer Weise nachgewiesen werden kann.  
Die Vergabestelle behält sich vor, die abgegebenen Angaben und Erklärungen zu überprüfen. Hierzu verlangt sie vom Bieter die Vorlage entsprechender Bescheinigungen (z. B. von Handwerkskammer, Industrie- und Handelskammer, Finanzamt, Krankenkasse). Kopien der verlangten Bescheinigungen sind zugelassen. Dieses gilt auch, wenn das Original den Vermerk „Nur im Original oder als beglaubigte Kopie“ trägt. Präqualifizierte Unternehmen können anstelle der verlangten Unterlagen und Angaben den Namen und das Ordnungsmerkmal angeben, unter der sie bei einer Präqualifizierungsstelle eingetragen sind.

Zusätzliche Angaben:

Der Auftraggeber ist an die Bestimmungen des Runderlasses des Innenministeriums Nordrhein-Westfalen „Verhütung und Bekämpfung von Korruption in der öffentlichen Verwaltung“ vom 26.04.2005 - IR 12.2.2006-Nr. 3.1 und 3.3 gebunden.

Der Auftraggeber wird bei Aufträgen ab einer Auftragssumme von 25.000,00 € für den Bieter, der den Zuschlag erhalten soll, den Nachunternehmer und den Verleiher von Arbeitskräften einen Auszug aus dem Wettbewerbsregister beim Bundeskartellamt anfordern.

Subunternehmer:

Bei der Beauftragung von Subunternehmen oder der sonstigen Einschaltung Dritter können sich die Bieter zum Nachweis Ihrer Leistungsfähigkeit und Fachkunde auch dieser Unternehmen bedienen. Bei Angebotsabgabe in Verbindung mit einem Subunternehmer ist eine Verpflichtungserklärung über das Bereitstellen entsprechender Mittel zur Auftragsbefüllung einzureichen.

Darüber hinaus ist von den Bietern anzugeben, in welcher Höhe sie beabsichtigen, Leistungen an Subunternehmen zu vergeben.

Bietergemeinschaften:

Die Anforderungen an Bietergemeinschaften sind den Vergabeunterlagen zu entnehmen

- m) Höhe der Kosten für Vervielfältigungen der Vergabeunterlagen bei Öffentlichen Ausschreibungen: Der Download der Vergabeunterlagen ist kostenlos
- n) Angabe der Zuschlagskriterien: niedrigster Preis

### **Stadt Dortmund Der Oberbürgermeister**

#### **Stadt Dortmund, Vergabe- und Beschaffungszentrum**

Das Vergabe- und Beschaffungszentrum beabsichtigt, nachfolgend näher beschriebene Dienstleistung durch Verhandlungsverfahren mit Teilnahmewettbewerb nach VgV zu vergeben:

#### **„F076/23: Sanierung Mallinckrodtstraße 58 Tragwerksplanung“.**

Die vollständige Bekanntmachung sowie der Bewerbungsbogen stehen für einen uneingeschränkten direkten Zugang gebührenfrei zur Verfügung unter: <https://evergabe.nrw.de/VMPCenter>.

### **Stadt Dortmund Der Oberbürgermeister**

#### **Stadt Dortmund, Vergabe- und Beschaffungszentrum**

Das Vergabe- und Beschaffungszentrum der Stadt Dortmund beabsichtigt nachfolgend näher beschriebene Leistung nach öffentlicher Ausschreibung zu vergeben.

#### **Ausschreibung: Lieferung von Perfusoren – AZ: L538/23**

Bekanntmachung gemäß § 27 Abs. 1 UVgO

- a) Bezeichnung und Anschrift der zur Angebotsabgabe auffordernden Stelle: Stadt Dortmund, Vergabe- und Beschaffungszentrum, 19/2, Viktoriastraße 15, 44122 Dortmund.

Bezeichnung und Anschrift der den Zuschlag erteilenden Stelle: Stadt Dortmund, Vergabe- und Beschaffungszentrum, 19/2, Viktoriastraße 15, 44122 Dortmund.

Bezeichnung und Anschrift der Stelle, bei der die Angebote oder Teilnahmeanträge einzureichen sind: Ausschließlich elektronisch auf dem Vergabemarktplatz Metropole Ruhr: unter [www.evergabe.nrw.de](http://www.evergabe.nrw.de) Im Rahmen der elektronischen Kommunikation ist die

Verwendung von Instrumenten und Vorrichtungen erforderlich, die nicht allgemein verfügbar sind. Ein uneingeschränkter und vollständiger direkter Zugang zu diesen Instrumenten und Vorrichtungen ist gebührenfrei möglich

unter: [www.evergabe.nrw.de](http://www.evergabe.nrw.de)

- b) Art der Vergabe: Öffentliche Ausschreibung nach der Unterschwellenvergabeordnung (UVgO).
- c) Form, in der Teilnahmeanträge oder Angebote einzureichen sind: Angebote sind ausschließlich elektronisch einzureichen.
- d) Art und Umfang der Leistung: Lieferung von Perforatoren für die Feuerwehr der Stadt Dortmund gem. Vergabeunterlagen.  
Ort der Leistungserbringung: Dortmund.
- e) Anzahl, Größe und Art der einzelnen Lose: keine Lose.
- f) Zulassung von Nebenangeboten: Nebenangebote sind nicht zugelassen.
- g) Etwaige Bestimmungen über die Ausführungsfrist: siehe Vergabeunterlagen.
- h) Bezeichnung und Anschrift der Stelle, die die Vergabeunterlagen abgibt oder bei der sie eingesehen werden können: Elektronische Bereitstellung auf dem Vergabemarktplatz Metropole Ruhr (Zu den unter <http://www.vergabe.metropoleruhr.de/VMPSatellite/> genannten Nutzungsbedingungen können die Vergabeunterlagen kostenlos angefordert und heruntergeladen und Nachrichten der Vergabestelle eingesehen werden.)
- i) Angebotsfrist: 11.10.2023, 20:00 Uhr Bindefrist: 05.12.2023
- j) Höhe etwa geforderter Sicherheitsleistungen: keine.
- k) Wesentliche Zahlungsbedingungen oder Angabe der Unterlagen, in denen sie enthalten sind: siehe Vergabeunterlagen; VOL/B
- l) Mit dem Angebot oder Teilnahmeantrag vorzulegende Unterlagen, die für die Beurteilung der Eignung des Bewerbers oder Bieters verlangt werden: Die Eignungsnachweise sind zusammen mit dem Angebot einzureichen.

- a) Eigenerklärungen nach § 33 UVgO
- b) Angaben über die Art und Größe des Unternehmens (Anzahl Mitarbeiter/innen und Produktportfolio; Firmenprofil/Selbstdarstellung)
- c) Erklärung über den Gesamtumsatz des Unternehmens sowie den Umsatz bezüglich der besonderen Leistungsart, die Gegenstand der Vergabe ist, jeweils bezogen auf die letzten drei Geschäftsjahre.
- d) Eine Liste der wesentlichen, in den letzten drei Jahren erbrachten Leistungen mit Angabe des Rechnungswertes, der Leistungszeit sowie der öffentlichen oder privaten Auftraggeber.
- e) Erklärung über die Eintragung in das Berufsregister, z.B. Handwerkskammer, Industrie- und Handelskammer am Sitz des Unternehmens. Eine Marktteilnahme von weniger als 3 Jahren ist zulässig, wenn die Eignung in vergleichbarer Weise nachgewiesen werden kann.

Die Vergabestelle behält sich vor, die abgegebenen Angaben und Erklärungen zu überprüfen. Hierzu verlangt sie vom Bieter die Vorlage entsprechender Bescheinigungen (z. B. von Handwerkskammer, Industrie- und Handelskammer, Finanzamt, Krankenkasse). Kopien der verlangten Bescheinigungen sind zugelassen. Dieses gilt auch, wenn das Original den Vermerk „Nur im Original oder als beglaubigte Kopie“ trägt. Präqualifizierte Unternehmen können anstelle der verlangten Unterlagen und Angaben den Namen und das Ordnungsmerkmal angeben, unter der sie bei einer Präqualifizierungsstelle eingetragen sind.

Zusätzliche Angaben:

Der Auftraggeber ist an die Bestimmungen des Runderlasses des Innenministeriums Nordrhein-Westfalen „Verhütung und Bekämpfung von Korruption in der öffentlichen Verwaltung“ vom 26.04.2005 - IR 12.2.2006-Nr. 3.1 und 3.3 gebunden.

Der Auftraggeber wird bei Aufträgen ab einer Auftragssumme von 25.000,00 € für den Bieter, der den Zuschlag erhalten soll, den Nachunternehmer und den Verleiher von Arbeitskräften einen Auszug aus dem Wettbewerbsregister beim Bundeskartellamt anfordern.

Subunternehmer:

Bei der Beauftragung von Subunternehmen oder der sonstigen Einschaltung Dritter können sich die Bieter zum Nachweis Ihrer Leistungsfähigkeit und Fachkunde auch dieser Unternehmen bedienen. Bei Angebotsabgabe in Verbindung mit einem Subunternehmer ist eine Verpflichtungserklärung über das Bereitstellen entsprechender Mittel zur Auftragsbefüllung einzureichen. Darüber hinaus ist von den Bietern anzugeben, in welcher Höhe sie beabsichtigen, Leistungen an Subunternehmen zu vergeben.

Bietergemeinschaften:

Die Anforderungen an Bietergemeinschaften sind den Vergabeunterlagen zu entnehmen

- m) Höhe der Kosten für Vervielfältigungen der Vergabeunterlagen bei Öffentlichen Ausschreibungen: Der Download der Vergabeunterlagen ist kostenlos
- n) Angabe der Zuschlagskriterien: niedrigster Preis

**Stadt Dortmund  
Der Oberbürgermeister**